FRIZZ

Darmstadts Magazin für Stadtkultur

6

#435
JUNI 2019
GRATIS

DIMITRIOS GRAMMOZIS
Lilien-Trainer auf Erfolgskurs

100 JAHRE DARMSTÄDTER SEZESSION
Künstlervereinigung auf Identitätssuche

TU DARMSTADT RACING TEAM
Fokus auf vollautonome Rennboliden

Dr. Ruch | Dr. Failing | Dr. Oehm | Dr. Jennert

RHEIN-MAIN-ZENTRUM FÜR DIAGNOSTIK

DieRadiologen

RHEIN-MAIN-ZENTRUM FÜR VORSORGEMEDIZIN

Prevence

Eines der modernsten Diagnosezentren Europas

Radiologische Diagnostik | Vorsorgemedizin | Früherkennung | Sportmedizin

- 3Tesla-Ultrahochfeld-Kernspintomografie
- Hochauflösende Multislice-Computertomografie
- Digitale Mammografie
- Diagnostik der Herzkranzarterien
- Digitales Röntgen
- Knochendichtemessung
- 3D Ultraschall
- Brustkrebsfrüherkennung

Rhein-Main-Zentrum für Diagnostik
DieRadiologen
Gutenbergstraße 23 (neben Loop 5)
64331 Weiterstadt
Fon 0 61 51. 78 04-0
Fax 0 61 51. 78 04-200
www.dieradiologen-da.de
info@dieradiologen-da.de
Privatsprechstunde: Fon 0 61 51. 78 04-100

Liebe Leser*innen!

Wenn diese Zeilen gedruckt sind, haben wir das Gröbste schon hinter uns. Nein, nicht die Produktion des Juni-FRIZZ. Nein, da ist wie immer alles vom Feinsten.

Wir sind umgezogen. Von der Wilhelminenstraße 7a in die Rheinstraße 30. Von über DM und SPD neben Fotogena. Von der Höhe des 4. OG in die Ebenerdigkeit des Parterre. Und obwohl wir in der Wilhelminenstraße auf Augenhöhe mit dem Langen Ludwig waren, ist der Umzug die Rheinstraße runter kein Abstieg. Ludwig hat uns immer noch im Blick. Und uns bleibt der tägliche Abstieg erspart. Und der für einige FRIZZen mühsame Aufstieg. Die schnaufende Ankunft im Office. Aufzug? Nein, danke.

Das tägliche Fitnesstraining, oder sagen wir, wenigstens die Option darauf, werden wir vermissen. Die Begegnung mit den Granden der SPD auf der Treppe abwärts auch. Den Small-Talk mit den Kolleginnen der Zahntechnik-Zunft im gleichen Flur. Oder den High-Level-Talk mit Charles. Mit Schutzbrille im weißen Kittel über Fußball, speziell Bayern München. Sein einziger Charakterfehler übrigens. Deshalb wird Charles unseren Ober-Adler besonders vermissen. Denn der ist (Nomen est omen?) auch Bayern-Fan.

Was werden wir noch missen müssen? Das Taubengegurre über uns und das Pangeflöte unter uns. Gerade jetzt, wos langsam Sommer wird. Die Sommerhitze unterm heißen Blechdach. Die Morgensonne. Das betrifft allerdings nur die, die schon vor 11 da waren. Was alle betrifft: Fräulein Mondschein ist nicht mehr nebenan. Und sämtliche Bäcker, Pizza- und Dönerläden weiter weg. Und überhaupt, wir waren ja mitten im Herzen der Stadt.

Trotzdem. Wir freuen uns. Die neue Location ist loftig. Und cool. Offen, kommunikativ, auf Augenhöhe. Sollte also passen. Zu uns, zum FRIZZ und zu unseren Leser*innen. Davon sind wir überzeugt. Wer sich selbst davon überzeugen will: einfach mal reinschauen. Oder reinkommen.

Rheinstraße 30. Ab sofort. Weil diese Zeilen schon gedruckt sind.

Viel Spaß beim Lesen des Rests.

Im Namen alles FRIZZen

inhalt #435

4 People
Dimitrios Grammozis und die Kunst der Spielkultur - der Lilientrainer auf Erfolgskurs

6 Titelstory
„Frankenstein Kulturfestival"
- Bunter Sommer auf der Burg

8 Open
Neuigkeiten aus Einzelhandel und Gastronomie

10 Glosse & Kolumne
#130: Umverteilungen
#11: Finale sirigoso

11 News & Promotion
Aktuelles & mehr

17 Essen & Trinken
Nowicook macht Schule!
Back in town: Anker Bier
Ghamaris Gastro-Tipp
Lahore Palace macht Catering!

20 Kultur
100 Jahre Darmstädter Sezession
Kultursommer Südhessen
19. Darmstädter Residenzfestspiele
Buch des Monats
Staatstheater: BAUWHAT?

24 Trending
Die monatlichen Stadt-Kultur-Politik News

25 Darmstadt-Digital
Die Darmstadt-Konferenz im Juni
- Mobilitäts-App der HEAG mobilo

26 Sport
Bewegung ist Leben!

28 Musik
„Bandsupporter"-Sieger „Bel Blair" im Interview

30 Wissen
Die Kunst der Konstruktion:
TU Darmstadt Racing Team

32 Weitsicht
30 Jahre Weltsichten - die Weltumradler
Axel Brümmer und Peter Glöckner

34 Special: Ferien & Freizeit
Urlaub "Dehaam"
- Tipps fürs Rhein-Main-Neckar Gebiet

stadtkulturkalender.de

36 Festivalmelder

38 Musik

40 Bühne

41 Locals

42 Kunst & Literatur

43 Klassik & Jazz

44 Branchenbuch

46 Exit & Impressum

VON POLL IMMOBILIEN®

Ihr ausgezeichneter Immobilienmakler in Darmstadt

VON POLL IMMOBILIEN
Shop Darmstadt
Heinrichstraße 39 | 64283 Darmstadt
T.: 06151 - 96 96 83 0
darmstadt@von-poll.com

www.von-poll.com/darmstadt

„Dieses Familiäre, Bodenständige wird hier total gelebt.“

Dimitrios Grammozis ist seit dem 23. Februar Trainer der Zweitligaprofis des SV Darmstadt 98.

INTERVIEW: ALAIN BLÖ | FOTO: FLORIAN ULRICH

Darmstadt ist seine erste Trainerstation im Profifußball. Mit ihm kamen Erfolg und Spielkultur, einige Lilien blühten sichtbar auf. Nach 63 Tagen im Amt war der Klassenerhalt fix. Das bescherte der Liliengemeinde noch drei sorgenfreie Spieltage.

FRIZZmag: Herr Grammozis, bei Politikern zieht man üblicherweise nach 100 Tagen eine erste Bilanz, Fußballtrainer kriegen häufig weniger Zeit. Ihre Zwischenbilanz ist ausgesprochen erfolgreich, nicht alle haben Ihnen das zugetraut. Welches Gefühl überwiegt: Stolz, Erleichterung, Genugtuung, Freude?

In erster Linie bin ich froh, dass wir den Klassenerhalt erreicht haben und nicht bis zum letzten Spieltag zittern mussten. Darauf war unser ganzes Handeln ausgerichtet, deshalb freuen wir uns natürlich, dass wir das Ziel erreicht haben und auch in der kommenden Saison in der 2. Liga spielen werden.

Ihre Familie lebt knapp 300 km von Darmstadt entfernt in Velbert. Wie schwer fällt Ihnen diese Trennung und wie halten Sie den Kontakt?

Ich bin ein absoluter Familienmensch, deswegen wünscht man sich schon, dass man die Menschen, die einem wichtig sind, öfter sehen kann. Aber ich telefoniere täglich mit meiner Frau und meinen Kindern, das gibt mir Kraft und lässt mich auch an ihrem Alltag teilhaben.

Sie sagten jüngst in einem Interview, Sie hätten Ihre Familie schon gerne bei sich. Ihre beiden Ältesten gehen zur Schule, der Jüngste ist im Kindergartenalter. Da hätte ein Ortswechsel schon spürbare soziale Folgen, oder?

Richtig, ich wollte sie nicht mitten im Schuljahr aus ihrem Alltag herausreißen, deswegen sind wir so verblieben, dass erstmal alles beim Alten bleibt. Aber natürlich wünsche ich mir mittelfristig, dass wir wieder zusammen sind und uns täglich sehen.

Beim FC Heidenheim, beim SC Freiburg oder auch bei Werder Bremen gibt es die Tradition langfristiger Trainerengagements. Beim SV Darmstadt 98 ist in den letzten 50 Jahren kein Trainer viel mehr als zwei Jahre geblieben - außer Bruno Labadia und Dirk Schuster. Werden Sie der Otto Rehagel Darmstadts? Den haben Sie ja in Kaiserslautern als Spieler noch selbst erlebt.

Das liegt ja nicht alleine in meiner Entscheidungsgewalt (lacht). Man kann im Profi-Fußball sowieso nie langfristig denken, dort zählt hauptsächlich die Kurz- und Mittelfristigkeit. Deswegen liegt mein primärer Fokus immer auf dem nächsten Wochenende, dem kommenden Gegner.

Sind langfristige Trainerengagements im modernen Fußball überhaupt noch vorstellbar? Oder macht der Trend, alle zwei bis drei Jahre „neue Impulse” zu setzen, mehr Sinn?

Es gibt Beispiele, die zeigen, dass es weiterhin Trainer gibt, die über eine längere Zeitspanne bei einem Verein in der Verantwortung stehen. Aber sicherlich sind insgesamt mittlerweile die Intervalle bis zur nächsten Veränderung auf der Trainerbank immer kürzer geworden. Letztendlich muss man als Trainer mit solchen Gegebenheiten

dimitrios_grammozis.vita

*8.7.1978 in Wuppertal, aufgewachsen in Velbert, wo er und seine Familie ihren Wohnsitz haben. Seine Fußballerkarriere begann er mit 6 Jahren bei TuS Neviges, sein Weg führte ihn über Velbert und den Wuppertaler SV zur A-Jugend des KFC Uerdingen. 2006 spielte er sich in der 2. Bundesliga in die Stammformation und wechselte 1998 für zwei Jahre in die Bundesliga zum Hamburger SV. Seine weiteren Stationen: 1.FC Kaiserslautern, 1. FC Köln und Rot-Weiss Essen. Im Juni 2007 wechselte er zunächst in die 1. Liga Griechenlands, ein Jahr später zum zyprischen Erstligisten Omonia Nikosia, mit dem er 2010 Meister wurde. Seine aktive Spielerlaufbahn beendete er beim VfL Bochum II. Seit der Saison 2013/14 arbeitete er als Trainer beim VfL Bochum und trainierte zuletzt die U19. Seit dem 23.2.2019 ist er Trainer des Zweitligisten Darmstadt 98. Grammozis ist seit 2006 verheiratet und hat eine Tochter (11) und zwei Söhne (8 und 3).

leben. Entweder man geht diesen Weg mit oder nicht. Ich habe mich ganz bewusst für den Trainerberuf entschieden – mit allen möglichen Konsequenzen und Folgen.

Sie leben, seitdem Sie in Darmstadt sind, im Hotel. Das hat ja durchaus auch Vorteile, Udo Lindenberg z.B. kann sich das gar nicht mehr anders vorstellen. Suchen Sie noch nach einer Wohnung für sich?

Ich bin mittlerweile fündig geworden.

Wie gut kennen Sie sich schon in Darmstadt aus? Gibt es Lieblingsorte? Plätze, Kneipen, Bars?

In erster Linie ist mir die Gesellschaft wichtig. Hier in Darmstadt verbringe ich natürlich gerne Zeit mit meinem Trainerteam, insbesondere meine beiden Co-Trainer Iraklis Metaxas und Sven Thur kenne ich ja schon länger und habe dadurch auch eine große Vertrauensbasis. Da ist der Ort, wo wir Zeit verbringen, dann fast schon egal. Ich gehe aber ganz gerne mal abends essen.

Wie unbehelligt können Sie sich in Darmstadt bewegen? Werden Sie häufig erkannt und angesprochen? Und wie erleben Sie den Umgang mit den Fans?

Natürlich wird mal hier und da nach einem Autogramm oder einem Foto gefragt, aber diese Wünsche erfülle ich den Fans sehr gerne. Ich schätze an den Heinern ihre Begeisterungsfähigkeit und Leidenschaft für die Lilien, dennoch sind sie extrem höflich und zuvorkommend.

Für viele Lilienfans ist der SVD eine große Familie. Oder auch Familienersatz. Wie familiär geht es unter den Profis und Verantwortlichen zu? Oder ist das nur Show, weil es letztlich doch ums knallharte Geschäft geht?

Nein, dieses Familiäre, Bodenständige wird hier total gelebt. Das spüre ich tagtäglich, wenn ich auf der Geschäftsstelle bin und im Kontakt mit den Spielern, Verantwortlichen und Mitarbeitern stehe. Der Claim „Aus Tradition anders“ ist keine bloße Phrase.

Nach der Saison ist vor der Saison: Am letzten Juli-Wochenende startet die 2. Bundesliga in die neue Saison. Mit schon vollständigem Kader? Und wie geht es in den nächsten Wochen weiter?

Als Trainer wünscht man sich natürlich immer, seinen Kader so früh wie möglich bei sich zu haben, aber letztendlich muss man immer auch schauen, was auf dem Transfermarkt passiert. Grundsätzlich freuen wir uns, dass wir schon einen gewissen Stamm und eine gewisse Kaderstruktur aufweisen können und uns darauf basierend punktuell verbessern wollen. Der Sommer ist natürlich immer eine sehr spannende und intensive Phase, weil sowohl vom Kader als auch der Vorbereitung der Grundstein für eine hoffentlich erfolgreiche Saison gelegt wird.

20 Punkte in den II Grammozis-Spielen dieser Saison, hochgerechnet hätte das zum direkten Aufstieg gereicht. Dürfen die Lilien-Fans von der I. Liga träumen? Oder müssen Sie sich wieder mit einer sorgenfreien Saison begnügen? Was sind Ihre Zielsetzungen?

Es wäre falsch, jetzt aufgrund der Ergebnisse der letzten Wochen Kampfansagen zu tätigen. Wir werden weiter demütig und auf dem Boden bleiben, wollen Stabilität in den Verein bekommen und uns weiter weiterentwickeln. Das hat für uns alle oberste Priorität, alles andere wäre vermessen.

Danke für das Gespräch und alles Gute für Sie, Ihre Familie und in der neuen Saison.

Tauchen Sie ein!

Wir bauen Ihr Badezimmer perfekt nach Maß.
Termingerecht, sorgenfrei und sauber: **Einfach zum Wohlfühlen!**

Badplanung
K. Egermann
Dipl.-Ing. Innenarchitektur
(FH) Telefon 06151 350725

SCHARF
GEBÄUDETECHNIK

Scharf GmbH & Co. KG · Frankfurter Landstraße 16 · 64291 Darmstadt
info@scharf-gt.de · www.scharf-gebaeudetechnik.de

Bunter Sommer auf der Burg

Frankenstein Kulturfestival startet am 13. Juni

TEXT: BENJAMIN METZ | FOTOS: VERANSTALTER

Nach dem großen Erfolg der „Warm-up"-Veranstaltungen im September startet das „Frankenstein Kulturfestival" 2019 richtig durch. An drei Wochenenden in der Zeit von 13. Juni bis 11. August werden zahlreiche Kulturhighlights live auf der Burg zu erleben sein.

Seit jeher ist die Burg Frankenstein Besuchermagnet für Wander- und Naturfreunde aus Südhessen und erfreut in jüngster Zeit auch die Herzen von Kulturfans aus der ganzen Region.

Denn neben dem traditionellen „Halloween"-Event, das bundesweit hohes Ansehen genießt und im vergangenen Jahr sein 40-jähriges Jubiläum feierte, halten inzwischen auch zahlreiche kleine, aber feine Kulturevents auf der Burg nahe Darmstadt Einzug. Aufgrund des regen Interesses wird nun mit dem „Frankenstein Kulturfestival" eine umfassende Veranstaltungsreihe auf den Weg gebracht, die ab Sommer 2019 die gesamte kulturelle Vielfalt der Rhein-Main-Neckar-Region widerspiegeln soll - von Pop und Folk über Theater, Poetry Slam und Comedy bis hin zu Musicals, Rudelsingen und exzellenten Tribute-Bands.

So sind zum Festival-Auftakt im Juni neben der bekannten „Queen"-Tribute-Band „MerQury" (Do., 13.6.) auch das A-cappella-Ensemble „Vocalive" (Fr., 14.6.), die „BüchnerBühne Riedstadt" (Sa., 15.6.) und Frank Bülows hochgelobte Rockshow „Brother's Favourites - 70s Tribute" (So., 16.6.) im lauschigen Innenhof von Burg Frankenstein zu Gast. Ein weiteres Highlight im Juni verspricht der Auftritt der legendären Irish-Folkrocker „Paddy Goes To Holyhead" am 18.6. zu werden - die perfekte Konzertsause vorm Feiertag!

Und auch im Juli und August präsentiert das „Frankenstein Kulturfestival" eine kulturelle Vielfalt, die in der Region ihresgleichen sucht. Freuen dürfen sich die Besucher*innen u.a. auf das Open Air Debüt des „Rudelsingens" am Do., 11.8., das bundesweit für Furore sorgt und auch seit geraumer Zeit im Darmstädter „Jagdhofkeller" regelmäßig ausverkauft ist sowie auf die „Grande Dame der hessischen Comedy", Woody Feldmann, die am Fr., 12.07. ein wahres Comedy-Feuerwerk auf der Burg abbrennen wird!

Weitere spannende Programmpunkte sind u.a. am Fr., 8.8. das Konzert der Darmstädter Formation „tobsucht", die mit ihrem Crossover aus deutschem Sprechgesang mit Rock, Jazz, Funk, Pop und Breakbeats Mitte der 90er Jahre im südhessischen Raum Kultstatus erlangte und nach langer Pause endlich wieder live zusammengefunden hat. Bereits zum zweiten Mal zu Gast sein wird der exklusive „Frankenstein Best Of Poetry Slam": Nach dem erfolgreichen Debüt der Veranstaltung beim „Warm-up"-Wochenende im vergangenen Jahr hat Poetry Slam-Institution Tilman Döring erneut die erfolgreichsten Bühnenpoet*innen Deutschlands eingeladen, die aus alles Ecken des Landes anreisen werden, um die beschauliche Burg am 10. August in ein Wolkenmeer aus Worten zu hüllen.

Ein großer Reigen kultureller Programmhighlights, so bunt und vielfältig wie seine Besucher. So soll es sein - das „Frankenstein Kulturfestival 2019" kann kommen!

FRIZZ präsentiert!

Frankenstein Kulturfestival 2019

Programm

Do., 13.6., 19:30, MerQury
Fr., 14.6., 19:30, Vocalive
Sa., 15.6., 19:30, BüchnerBühne: Die Niegelungen
So., 16.6., 19:30, Brother's Favourites - 70s Rock Show (feat. Frank Bülow)
Mi., 19.6. (vor Fronleichnam!), 19:30, Paddy Goes To Holyhead
Do., 11.7., 19:30, Rudelsingen mit dem Team Siebert
Fr., 12.7., 19:30, Woody Feldmann
Sa., 13.7., 19:30, Aurora DeMeehl
So., 14.7., 21:00, Frankenstein - Ein Musical
Do., 8.8., 19:30, Boppin' B.
Fr., 9.8., 19:30, Tobsucht
Sa., 10.8., 19:30, Frankenstein - Best of Poetry Slam
So., 11.8., 19:30, Brandy Beatles Complete

Ab Do., 13.6., 19:30 Uhr, Burg Frankenstein, Mühltal

Weitere Infos & Tickets:

- frankenstein-kulturfestival.de
- facebook.com/FrankensteinKulturfestival

Freie Fahrt für Kulturfans

Shuttleservice während des „Frankenstein Kulturfestivals"

Die Anfahrt mit dem Pkw zu Veranstaltungen des „Frankenstein Kulturfestivals 2019" ist nur mit einem zuvor erworbenen Parkticket möglich! Parktickets für die einzelnen Veranstaltungen des „Frankenstein Kulturfestival" kosten 5 Euro pro Parkschein/Pkw und sind an allen VVK-Stellen und online im Online-Shop erhältlich.

Parallel hierzu ist in dieser Zeit auch ein kostenloser Pendelverkehr mit Bussen eingerichtet.
Das P+R erfolgt vom Industriegebiet Nieder-Ramstadt/Mühltal, An der Papiermühle.
Die Pendelbusse fahren von dort alle 15 Minuten zur Burg
Hinweisschilder Event P+R beachten
Den Pendelbus gibt es auch ab der Haltestelle Wartehalle in Darmstadt-Eberstadt.
Erreichbar über die Buslinien P, PE, PG und EB, NE, K50 sowie die Straßenbahnen 1, 7, 8, 6

- frankenstein-kulturfestival.reservix.de

Schauspiel/Oper
DER BÜRGER ALS EDELMANN/ ARIADNE AUF NAXOS
Komödie von Molière / Oper von Richard Strauss
Vorstellungen am 01. und 21. Juni

Musical
FOOTLOOSE
von Dean Pitchford, Walter Bobbie und Tom Snow
Vorstellungen am 09., 10., 26. und 30. Juni

DAS THEATER
staatstheater darmstadt

Kartentelefon: 06151.2811-600
www.staatstheater-darmstadt.de

© Nils Heck

NEU!

Neuigkeiten aus Einzelhandel und Gastronomie

FOTOS: KLAUS MAI & INHABER

In unserer Rubrik „Open“ berichten wir über Neues aus der Geschäftswelt und kulinarische Angebote in und um unsere Stadt. Egal ob Neueröffnung, Wiedereröffnung oder Umzug - wenn Ihr an dieser Stelle erscheinen möchtet, schreibt uns eine Email an redaktion@frizzmag.de oder ruft uns an: 06151 / 915810

Essen macht glücklich

Café Himmlisch

Warmherzige Betreiber, verspieltes Interieur, gemütliche Vibes: Im Café Himmlisch kann man gut verweilen und snacken. Das Essen schmeckt nicht nur lecker, sondern beinahe himmlisch und klingt auch so: Sandwiches mit selbstgemachten Mango-Zucchini-Paprika oder Rote Beete-Apfel-Aufstrich, Rote-Linsensuppe, dazu leckere Toppings, die man sich nach Herzenslust selbst zusammenstellen kann, wie z.B. Süßkartoffel-Kohlrabi-Creme. Eilige können ihr Essen mitnehmen, wer mehr Zeit hat, wartet bis zum frühen Abend. Dann wird das Café zur Bar mit Bier, Wein und Aperol Spritz! JD

Alexanderstraße 39, Darmstadt

■ himmlisch.cafe

Regional, saisonal, lecker

Timm´s Café

Viel Holz, große Fenster, beruhigende Farben. „Wohlfühlen wie bei einem Freund soll man sich in meinem Café”, sagt Inhaber Timm Kehl. Eine Auszeit vom Alltag: entspannt draußen frühstücken, mit Menschen ins Gespräch kommen oder in der Leseecke schmökern - das Johannesviertel ist um einen Treffpunkt reicher geworden. Neben ausgewähltem Kaffee gibt es bei Timm vegan/vegetarisches Frühstück: Joghurtbecher mit Granola, saisonales Obst, gegrillte Sandwiches, die Frühstücksplatte mit Brötchen von Kultbäcker Rene Bock und selbstgemachtem Hummus. Vor, nach oder statt Frühstück gibt es auch hausgemachten Kuchen. JD

Landwehrstraße 13, Darmstadt

Di-Fr 9-19, Sa & So 9-18

■ timmscafe.de

Dogs of Weiterstadt aufgepasst!

II. Dogstyler-Filiale Deutschlands

Neuer Hotspot in Weiterstadt: Dogstyler. Hier fehlt es an nichts: Hundebetten, Back- und Safety Seats, Safety Bridge, Travel-Bag, hochwertiges Futter (Dr. Clauders, Wildes Land), Geschirr, Spielzeug und Post-OP-Bodys, alles, was das Hundeherz begehrt. Neben den Dogstyler-Produkten gibt es Artikel von ausgewählten Händlern, alles maßgeschneidert und handgenäht. „Der Hund soll sich wohlfühlen”, sagt Inhaberin Cora Li Kuhn. Auch die Hundebesitzer*innen können das und sich bei der ausgebildeten Hundetrainerin bei Kaffee und Kaltgetränken kompetent beraten lassen. JD

Am Dornbusch 4, Darmstadt

Mo-Fr 10-19, Sa 10-14

■ dogstyler.de/dogstyler-weiterstadt

Neues Kleinod

Goldkante

„Alles, was das Leben schöner macht”, gibt es laut Michaela Scaramella in ihrem Interior-Geschäft Goldkante. Wer nach einem Geschenk sucht oder sich selbst eine Freude machen will, ist hier goldrichtig. Liebevoll ausgesucht und besonders anmutig aufbereitet findet man hier hochwertige Kissen aus Merinowolle, moderne Handwerkskunst, marokkanische Beistelltische, Tischdecken und -sets aus reinen Leinen auch auf Maß bestellbar, aufgearbeitete indische Kleinmöbel, Schmuck und vieles mehr - der Hotspot für Designverliebte. JD

Wilhelminenstr. 15, Darmstadt

Mo-Fr 11-19, Sa 11-18

■ deskgram.net/goldkante_darmstadt

Von Tabak bis Gin

Kiosk

In der Schulstraße kann man jetzt wieder Tabakwaren und Zeitschriften erstehen und Lotto spielen. Maik Feisel und Joshua Arnold haben dort ihren 3. Laden eröffnet und nach Kölner Vorbild schlicht „Kiosk“ genannt. Dem ehemaligen Tabakwarengeschäft haben sie einen modernen frischen Look verpasst und das Angebot erweitert: Zigaretten und Zigarren, Tabak- und Rauchzubehör, IQOS-E-Zigaretten, Zeitungen, Süßigkeiten, Lottoscheine und Rubbellose sowie gekühlte Getränke und Spirituosen wie Hannibal Gin oder Gude Nacht-Likör. MN

Schulstraße 11, Darmstadt

Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 9-17

■ skl.de/le/feisel

Staatlich anerkannte Aus- und Weiterbildungen im Gesundheitswesen *Darmstadt*

Infoveranstaltungen: www.fachschulzentrum.de/events

Staatlich anerkannte Schulen für:

- **Altenpflege und Altenpflegehilfe**
- **Ergotherapie-Ausbildung**
  optional: duales Bachelor-Studium an der iba
- **Heilpädagogik**
- **Physiotherapie-Ausbildung**
  optional: duales Bachelor-Studium an der iba

IBMG GmbH
Fort- und Weiterbildungen in der Alten- & Krankenpflege
Staatlich anerkannt - IHK - förderfähig
Anfrage **ibmg@fuu.de** oder **www.ibmg-darmstadt.de**

Wir beraten Sie gerne!

Rhein-Main-Neckar gGmbH
Schulen | Hochschulen | Akademien

Schulungsort Darmstadt
im F+U Bildungscampus am Hauptbahnhof
Poststraße 4-6, 64293 Darmstadt, Tel.: 06151 8719-10

F+U-DA_24-01-2019_Änderungen vorbehalten

www.fachschulzentrum.de **www.fuu.de**

Seit 1989
Lahore Palace
INDISCH-PAKISTANISCHES RESTAURANT

Jetzt neu: Catering-Service!

Genießen Sie indisch-pakistanische Spezialitäten bei ihrem Event!

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-So: 11.30-14.30 & 18.00-23.30

Eschollbrücker Str. 5 | 64285 Darmstadt | Tel. 06151 33229 | www.lahore-palace.de
Mittagstisch: Mo-Fr: 11.30-14.30

lilien.gelaber #11

Foto: Florian Ulrich

Finale sirigoso

Stenografisches

#31 Köln: Ein Freitagabend am Rhein, beide Teams fast am Ziel, einzig der FRIZZ hatte noch Druck. Kamavuaka tippt goldrichtig: 2:1, die Lilien gewinnen beim nächsten Aufstiegsfavoriten, mit Glück und Kampf und überragendem Heuer Fernandes. Plattes Comeback mit Konter-Siegtor nach Horn-Bock, zuvor Dursuns Halbzeitführung mit Flugkopfball, danach gefühlt 1.000 100%ige Chance für die Geißböcke, aber nur 1 Tor: Das Ende von Anfang und der sichere Klassenerhalt für die Lilien.

#32 Union Berlin: Stark topp bei Tipp und Kick: 2:1. Nach torloser fader erster Hälfte macht er die Führung fulminant selbst und legt mit Freistoß Wittek auf. Die Eisernen eher bleiern, werden erst nach dem späten Anschluss gefährlich, der Pfosten und wieder mal Heuer Fernandes retten den Sieg.

#33 Ingolstadt: Auch Heller tippt 2:1, liegt damit aber sehr daneben. Die Lilien mit Motivationsproblemen, die Schanzer mit Effektivität und Biss, das verdiente 3:0 sichert dem vermeintlich schon sicheren Absteiger die Relegation.

#34 Aue: Mehlem tippt ein Tor zu viel: Das gleiche Ergebnis im gleichen Finale mit dem gleichen Torschützen und dem gleichen Tabellenplatz wie im Vorjahr, 1:0, Kempe. Diesmal machts Aue kein Aua. Den Lilien tun nur die Abschiede ein bisschen weh, besonders der von Sirigu. Ciao Sandro.

Statistisches

Tipper: 19x 1:0, 4x 2:0, 11x 2:1. Nach dem einzigen Tipp-Volltreffer - mit 1:0 gleich bei #1 gegen Aufsteiger Paderborn - in der Rückrunde noch 4: Hertner 2:1 #19 gegen St. Pauli, Medojevic 1:0 #29 in Magdeburg, Kamavuaka 2:1 #31 in Köln, Stark 2:1 #32 gegen Union Berlin.

Kicker: 13 S, 7 U, 14 N, 46 Punkte, 45:53 Tore, Platz 10. Zum Vergleich Hinrunde: 5 S, 4 U, 8 N, 19 Punkte, 21:27 Tore, Platz 13

Bilanzielles

20 Grammozis-Punkte in 11 Spielen, 23 postschusterliche in 12. Schuster brauchte für 23 Punkte 22 Spiele, hochgerechnet 35 und Abstiegsrelegation, Grammozis 11 Spiele für 20, hochgerechnet 62 Punkte und direkter Aufstieg.

Perspektivisches

Nach der Saison ist vor der Saison: Urlaub,Trainingsauftakt am 17. Juni, Trainingslager am 5. Juli, Saisonstart am letzten Juliwochenende mit neuer Teil-Gegengerade. Transfers: 8 Abgänge stehen schon fest, mit Erich Berko und Mandela Egbo 2 Zugänge. Mehr Transfers im Juli-Gelaber. ALAIN BLÖ

■ sv98.de

Umverteilungen

Darmstadt-Glosse #130

Kevin Kühnert ist cool, sag ich. Du bist nicht mehr jung genug, sagt mein Vater, für die Huldigung solcher Enteignungsnostalgiker. Es geht nicht um Enteignung, sag ich, es geht um Umverteilung. Den zehn reichsten Haushalten in Deutschland gehören 60% und der Hälfte der Haushalte nur ungefähr 1% des gesamten Vermögens im Land. Und, sagt meine Mutter, die Ungleichheit hat stark zugenommen. Korrekt, sag ich, Mitte der 90er-Jahre gings los, und inzwischen sind die Vermögen in Deutschland europaweit am ungleichsten verteilt.

Geld ist die vierte Gewalt, sagt mein Vater, die fehlt halt in unserem 70-jährigen Grundgesetz. Unser Grundgesetz, sag ich, bietet genug Möglichkeiten, die Macht der vierten Gewalt einzudämmen. Das macht halt nur keiner, sagt meine Mutter. Und übrigens, frag ich, wer hat denn dem Finanzneoliberalismus Tür und Tor geöffnet? Ich weiß, sagt mein Vater, Genosse Schröder als Chef einer rot-grünen Bundesregierung, die Leier kennen wir schon. Die Fortsetzung dann in GroKos mit der Union, sagt meine Mutter. Aber auch die Grünen, sag ich, haben feige die Alternative Rot-Rot-Grün im Bund mit verschenkt, als das noch möglich war, zuletzt 2013 bis 2017.

Wir erleben einen Krieg der Reichen gegen die Armen, sagt mein Vater, und die Demokratie ist dazu die Showkulisse, solange sie im Sinne der Reichen funktioniert. Na dann, sag ich, dann macht mal so weiter. Geld ist nicht alles, sagt meine Mutter. Netter Satz, sag ich, aber falsch. Wer arm ist, stirbt deutlich früher, in armen Ländern etwa dreißig Jahre früher als in reichen Industrienationen. Und selbst in Deutschland sterben Frauen in den niedrigsten Einkommensgruppen vier Jahre früher als Frauen mit hohem Einkommen. Bei Männern sinds sogar acht Jahre.

Tim Huß will die unterste Lohngruppe abschaffen, sagt mein Vater, das ist dann ja besonders richtig. Jedenfalls, sag ich, ein klarer kommunalpolitischer Akzent. So wie das Umverteilen der Bauvereinsgewinne für günstigere Mieten, sagt mein Vater. Eine alte Forderung der Linken übrigens, sag ich, immerhin greifts die SPD jetzt auf, im Gegensatz zu früher. So falsch ist die Idee nicht, sagt meine Mutter, dass man mit Wohnungen kein Geschäft machen sollte. Also doch so ne Art Vermieterenteignung, sag ich, eurer Habeck ist da ja auch nicht abgeneigt. Euer Partsch schon, sagt mein Vater, oder wann gibts in Darmstadt die ersten Strafzahlungen bei Wohnungsleerstand?

Eigentum verpflichtet, sag ich, und Strafzahlungen wären bei Wohnungen einfacher zu handeln als beim Dieselfahrverbot. Ohne blaue Plakette ist da nix kontrollierbar, sagt mein Vater. Ich werde ab 1. Juni jeden Tag ne Runde mit meinem Euro-5-Diesel fahren, von der Karlstraße in die Heinrichstraße, in die Heidelberger, die Hügelstraße, durch den Tunnel und zurück nach Hause, jeden Tag immer ne Stunde später, bis ich das erste Mal erwischt werde. Du fährst doch sonst nie mit dem Auto in der Stadt, sagt meine Mutter. Eben, sagt mein Vater, ein angekündigter Sinnlostest, um die Sinnlosigkeit der Maßnahme zu beweisen.

Dieselfahrer benutzen dann wahrscheinlich die Hermannstraße, sagt meine Mutter. Die kennen sie ja schon von der Sperrung der Heidelberger, sagt mein Vater. Ich hatte schon mal die Idee, alle Straßen mit H zu sperren in der Gegend, sagt meine Mutter und zählt auf: Heinrich-, Hügel-, Heidelberger-, Hermann-, Hindenburgstraße. Dann geht gar nix mehr, sagt mein Vater. Vielleicht, sag ich, hat Mamas Idee ja dazu beigetragen, dass jetzt endlich die Hindenburgstraße umbenannt wird. Eine Art Namensenteignung der Anwohner, sagt mein Vater. Aber überfällig, sag ich. Und besser, sagt mein Vater, als Dieselautobesitzer schleichend zu enteignen.

Dann lieber kostenlos ne Stauapp installieren, sag ich, für alle Landkreisler, die durch die Digitalstadt müssen, ohne es zu wollen. Ja, sagt meine Mutter, die frühzeitig Ausweichmöglichkeiten anzeigt, so ne Art Verkehrsumverteilung. Welche Ausweichmöglichkeiten, frag ich, ich dachte eher, dass da automatisch ein Staugymnastikprogramm beginnt, die Nutzung der täglichen Zwangsstauzeiten zur Gewichtsumverteilung.

Hi, ich bin Thea Nivea.

Nivea hab ich von meinem Vater. Weil ich als Kind mal Nivea gegessen habe. Erklärt er jedem, ders nicht hörn will. Überhaupt erklärt er reichlich viel. Damit ich durchblicke, sagt er. Dabei blick ich schon durch, sogar bei Politik. Oder bei Fußball. Und erklär ihm auch manchmal was. Oder meine Mutter mischt sich ein. Was dabei raus kommt, na ja, könnt Ihr selbst lesen, jeden Monat.

Wenn Ihr mir was erklärn wollt, schreibt mir einfach: t.nivea@frizzmag.de

Foto: Stefan Holtzem

Marken: crossmedial und virtuell

Veranstaltungen beim Marketing Club Südhessen

Marken sehen sich heute einer ständigen Zunahme von Medienkanälen und immer anspruchsvolleren Konsumenten gegenüber, Kampagnen werden immer komplexer. Am 3. Juni zeigen Claudia Gelbe und Antonia Plautz von KANTAR Germany GmbH bei einem Vortrag im Ponyhof, wie sie die Wirkung von Multi-Channel-Kampagnen ganzheitlich messen können. Immer häufiger wird Virtual Reality im Marketing eingesetzt. Ende Juni präsentieren Fritz Krings, Gründer und Geschäftsführer von Peripherique und Marketingleiter Johannes Megow am Beispiel des Autors Sebastian Fitzek einen crossmedialen Markenaufbau: „Von Schwiegermutters Liebling zum Bestseller-Psychothrillerautor!“. Die Koordinaten im Darmstädter Untergrund sind noch geheim. MN

■ marketingclub-suedhessen.de

vhs 100 Jahre Wissen teilen

Refreshing meets Sommerfrische

Sprachkurse in der „jungen” Volkshochschule

Die Vhs Darmstadt bietet traditionell eine kleine, feine Auswahl an Kursen für Schüler*innen an. Schwerpunkte dabei sind Abi-Vorbereitungskurse für Englisch und Mathematik. Aber nicht nur: Erstmals in den Osterferien 2019 gab es den Kurs „Spiele programmieren mit Scratch” für künftige Champions ab 11 Jahren.

Klassiker sind die Englischkurse für Gymnasiast*innen in der letzten Woche der Sommerferien: Intensive Refresher, um beim Übergang in die Klasse 7 oder die gymnasiale Oberstufe nicht aus der Premier League abzusteigen. Für die Herbstferien 2019 ist ein Englischkurs für alle ab Klasse 8 geplant, die ihren grammatikalischen Brexit verhindern wollen.

Also: Never give up! Lieber anmelden bei der 100 Jahre jungen Vhs:

Vhs-Darmstadt, Justus-Liebig-Haus, Darmstadt

Organisatorische Auskünfte zu allen Sprachkursen:

Britta Graf-Tiedtke, Fachbereichsleitung Fremdsprachen

Tel.: 06151 / 13-3033 und 13-3949 (Servicebüro)

■ vhsonline.darmstadt.de

Jetzt Elisabethen Quelle Bio-Sprizz testen!

Bio-Sprizz

ADVERTORIAL

Allein der quicklebendige Name hat uns FRIZZen natürlich ganz schnell für sich eingenommen: Bio-Sprizz heißen die beiden neuen Erfrischungsgetränke von Elisabethen Quelle: Reines Bio-Mineralwasser mit prickelnder Kohlensäure hat sich noch einen Spritzer leckeren Bio-Fruchtsaft gegönnt. Die Sorten Limette-Minze und Zitrone stellen dabei ihren guten Geschmack zur Wahl. Zucker, Süßungsmittel, Farb- und Konservierungsstoffe hingegen mussten komplett draußen bleiben. Bio-Sprizz ist damit das ideale Getränk, wenn man mal Lust auf eine Erfrischung mit einem Hauch Fruchtgeschmack hat, die genauso rein und natürlich ist wie Bio-Mineralwasser. In der schicken, umweltfreundlichen 1,0 l-Glas- Flasche ist Elisabethen Quelle Bio-Sprizz auch noch optisch eine Augenweide.

Wer selbst ausprobieren will, wie leicht man sich mit einem reinen Gewissen bestens erfrischen kann, macht mit bei unserer Testaktion von Elisabethen Quelle Bio-Sprizz: FM

FRIZZ verlost 5 Testkästen mit je 3 Glas-Flaschen Elisabethen Quelle Bio-Sprizz Limette-Minze und 3 Glas-Flaschen Elisabethen Quelle Bio-Sprizz Zitrone. Teilnahme auf frizzmag.de.. ES: 15.6

EAV Abschiedstournee

ALLES IST ERLAUBT - 1000 Jahre EAV

Die „Erste Allgemeine Verunsicherung" gibt zum 40-Jährigen Bühnenjubiläum ihre Abschiedstournee. Die Karriere der Österreichischen Gruppe begann als linksliberales, anarchistisches Musikrocktheater - 1979 tourten sie das erste Mal durch Deutschland. Mit Hits wie "Küss die Hand, schöne Frau", „Ba-Ba-Banküberfall", oder „Märchenprinz" feierten sie Mitte der 80er und in den 90er Jahren große Erfolge. Bekannt ist die Band um Frontmann Klaus Eberhartinger auch für ihre sozialkritischen Lieder. Was gut begann, soll würdig enden - die Zuschauer*innen erwartet ein kurzweiliges Programm mit unterhaltsamen Rückblicken sowie erfrischend neuen Pop-Rock-Liedern! Also: „Trinkts auf uns irgendwas und seids net zuwider!" JD

FRIZZ verlost 2 x 2 Tickets. Teilnahme per Email: verlosung@frizzmag.de. ES: 15.7.

So., 21.7., Frankenstolz Arena Aschaffenburg

Tickets: www.ticketmaster.de, alle bekannten VVK-Stellen

■ eav.at

ADVERTORIAL

Frischer Look

B&B Hotel präsentiert sich in neuem Design

TEXT: MARTINA NOLTEMEIER | FOTOS: B&B HOTEL

Weniger Farbe, mehr Stil: Nach aufwendigen Renovierungsarbeiten erscheinen die Zimmer, die Lobby und der Frühstücksbereich des B&B Hotel Darmstadt in neuer, urbaner Optik. Highlight: ein Darmstadt-Motivpaneel.

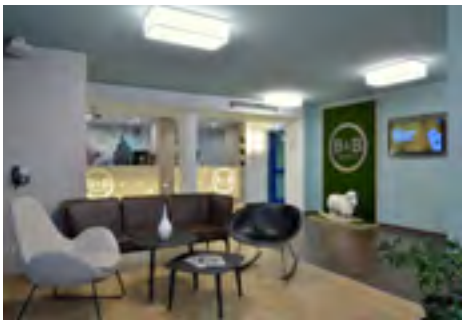
„Statt intensiver, farbenfroher Töne sind es nun hellere, gedeckte Farben, die den Gästen eine Wohlfühlatmosphäre vermitteln. Der natürliche Look ist das Markenzeichen des neuen Designs der B&B Hotels. Das Darmstädter Hotel in der Nähe des Hauptbahnhofes wurde als eines der ersten Häuser der Budget-Hotelgruppe umgestaltet.

Eyecatcher ist das individuelle Motivpaneel über dem Bett. In Darmstadt zieren eine Darstellung der Heiner-Statue, welches an das Heinerfest erinnert sowie eine Abbildung der Mathildenhöhe die Wand.

Jung und zeitlos lautete das Motto der Umgestaltung. Was vorher eckig und kantig war, ist nun harmonisch abgerundet. Außerdem wurden alle 102 Zimmer auf Nichtraucherzimmer umgestellt. Der Frühstücksbereich wurde umfassend modernisiert und stylische Lounge-Möbel laden in der Lobby zum Verweilen ein. Für Business-Reisende gibt es funktional ausgestattete Arbeitsplätze im Frühstücksbereich.

Eva und Ahmad Ahmadi, Betreiber des B&B Hotels Darmstadt freuen sich über die abgeschlossenen Renovierungsarbeiten: „Das neue Design und die moderne, ansprechende Ausstattung lassen den Aufenthalt für unsere Gäste noch angenehmer werden.“ Das Hotel bietet eine TOP-Lage, hoteleigene Parkplätze und gemütliche Zimmer.

Die gewohnten Leistungen von B&B Hotels gelten auch nach der Renovierung: Gratis Highspeed-WLAN, Sky-TV, Klimaanlage, schallisolierte Fenster und ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Und auch der Preis ist noch derselbe: Zimmer gibt es ab 62 Euro pro Nacht. Vom 1. Juni bis 31. August gibt es ein Sommer-Special ab 49 Euro pro Nacht.



B&B Hotel Darmstadt, Zweifalltorweg 4, Darmstadt

Tel.: 06151 / 96720

hotelbb.de/darmstadt

200 Weine, 35 Winzerinnen und Winzer, 8 Länder

ADVERTORIAL

vinocentralWeinTreffen 2019

TEXT & FOTO: VINOCENTRAL

Gute Weine, anregende Gespräche, schöne Kulisse – so ist vielen die große vinocentral-Jubiläumsverkostung in Erinnerung geblieben.

Auf dem historischen Bahnhofsvorplatz, vis-à-vis der vinocentral-Terrasse standen lange Tische unter orange leuchtenden Schirmen, an denen Winzerinnen und Winzer ihre Weine ausschenkten. Es wurde probiert, gefachsimpelt, geplaudert, hin und her geschlendert. Eine intensive, ungezwungene „Hausmesse“, die allen Beteiligten großen Spaß gemacht hat und am Abend mit Live-Musik ausklang. Kurzum: Ein Erlebnis, das nach Wiederholung verlangt! Das vinocentral will nicht erst bis zum nächsten runden Geburtstag damit warten: Schon am Samstag, dem 15. Juni, veranstaltet die Darmstädter Weinhandlung und Vinothek wieder ein großes vinocentral-WeinTreffen.

Persönlich mit dabei sind 35 Weinproduzentinnen und -produzenten aus Deutschland, Italien, Frankreich, Österreich, Portugal, Spanien, Ungarn und Griechenland. Ihre Teilnahme zugesagt haben so renommierte Weingüter wie Ziereisen, Reichsrat von Buhl, Von Winning, Knipser und Montalbera sowie die Shooting Stars Vincent Eymann, Griesel Sekt, Benedikt Baltes und Simone Adams. Zwischen 14 und 19 Uhr können rund 200 Weine probiert werden.

Im Anschluss an die große Verkostung gibt es ein Punto Jazz Special mit Matthias Vogt und Kollegen.

vinocentral, Platz der Deutschen Einheit 21, Darmstadt

Sa., 15. Juni, 14 bis 19 Uhr Große Jahresverkostung
Ab 20 Uhr Punto Jazz Special mit Matthias Vogt +2

Tickets für die Verkostung VVK 12 EUR / TK 15 EUR; zum Punto Jazz Special ist der Eintritt frei!

■ vinocentral.de

Stöbern, staunen, Schnäppchen jagen

Flohmärkte im Juni

Frühling, lass’ dein blaues Band wieder flattern übern Woog - als ich um die Ecke bog, war da´n cooler Flohmarktstand.

Mit weniger lyrischen Worten: Es ist Flohmarkt-Zeit! Woher stammt der Name Flohmarkt? Die Wurzeln liegen in Frankreich: „Marché aux puces” heißt es dort. Puces sind Flöhe. Die Kleider, die es um 1900 auf den ersten dieser Märkte gab, waren meist voller Flöhe. Hoffen wir mal, dass Flöhe das Einzige sind, was es auf Darmstädter Flohmärkten nicht zu kaufen gibt. JD

Straßenflohmarkt: Ortskern, Arheilgen, Sa., 1.6., 6-13, gewerbeverein-arheilgen.de

Brunnebittfest-Flohmarkt: Bessunger Straße, Bessungen, Fr., 14.6 & Sa., 15.6, Fr: ab 16, Abbau: Sa., 16 Uhr, bessungen-ludwigshoehe.de

Bücher-Flohmarkt: Kantplatz, Do., 20.06., Aufbau ab 9:30, martinsviertel-darmstadt.de

Fundstück auf’m Grundstück: Hinterhof-Flohmärkte Martinsviertel, Sa., 22.6., 11-17

Sommerfest im Tierheim!

Man kann sich tierisch freuen

Es wird gefeiert im Tierheim Griesheim! Am 2. Juni findet das große Sommerfest unter dem Motto „Kirmes” statt. Neben einer Hüpfburg gibt es einen Zuckerwatte- und Popcornstand, Kinderschminken sowie Info- und Verkaufsstände. Es gibt Kaffee und Kuchen und das “Bistro Darmstadt by Kreative Köpfe” bietet leckeres veganes Essen. Gino kommt mit seinem Food-Truck und zaubert knusprige Pizzen. Wer satt ist, kann bei der Tombola sein/ihr Glück versuchen oder beim Flohmarkt ein wenig stöbern. Das Tierheim freut sich auf viele Besucher*innen, die Lust auf Austausch und Kennenlernen haben. JD

Am alten Griesheimer Weg 199, Tel.: 06151 / 891470

So., 2.6., 12-17

■ tsv-darmstadt.de

ADVERTORIAL

Reise-Experten-Tipp

Thailand – traumhaft und günstig

FRIZZmag: Welches Reiseziel empfehlen Sie uns für die Sommerferien, Frau Beck?

Thailand finde ich super! Es ist ein sehr kinderfreundliches, angenehmes Reiseland, man braucht keine extra Impfungen und kann gut alleine reisen. Außerdem ist es in den Sommerferien häufig günstiger als Reisen innerhalb von Europa. An der Ostküste am Golf von Thailand ist im Sommer keine Regenzeit - Koh Tao ist ideal für Taucher, Koh Phangan und Koh Samui mit 30 Grad Wassertemperatur und traumhaften Stränden der perfekte Ort für Badeurlaube. Wellness wird hier groß geschrieben - überall werden Massagen angeboten. Zu Fuß kann man bequem Läden, Märkte und Restaurants oder Garküchen erreichen, in denen man sehr günstig essen kann. Ich kann z.B. Boots-Ausflüge mit Schnorcheln und Dschungeltouren empfehlen.

Wie kommt man am besten nach Thailand?

Es gibt einige Airlines, die ohne Zwischenstopp nach Bangkok fliegen, andere mit Zwischenstopp z.B. in Dubai oder Singapur. Hier bieten sich mehrtägige Städtetouren an. Von Bangkok können Urlauber mit dem Flugzeug, Zug oder Schiff zu den Inseln zu reisen.

Welche Hotels und Anlagen können Sie empfehlen?

Es gibt auf Koh Samui sehr schöne grüne Anlagen, viele am Meer gelegen mit kleinen Bungalows, u.a. im 3-Sterne-Segment das „The Fair House Beach Resort“ - ab 1.200 Euro incl. Flug und Frühstück oder das „By Beach Resort“ für junge Leute. Im 4-Sterne-Bereich das „Saree Samui Resort & Spa“, eine tolle ruhige Anlage mit 54 Villen direkt am Strand oder das „Anantara Lawana Koh Samui Resort“. Mit seinen liebevoll dekorierten Zimmern auch für Hochzeitsreisen ideale Adressen. MN

TUI Darmstadt, Adelungstraße 9, Darmstadt, Tel.: 06151 / 99470

■ tui-reisebuero.de/darmstadt1

TUI Griesheim, Wilhelm-Leuschner-Straße 23, Griesheim, Tel.: 06155 / 70080

■ tui-reisebuero.de/griesheim1

ADVERTORIAL

Komm näher!

Nahewein-Festival 2019

TEXT: WEINLAND NAHE E. V. | FOTO: DEUTSCHES WEININSTITUT GMBH

Ein Nahewein-Festival im Sommer, bei dem sich alles rund um den Nahewein und die echten Typen dreht. An drei außergewöhnlichen Orten ein hippes Lounge-Event, ein exklusives Wine & Dine und ein originelles Wein-Tasting erleben.

Eingeläutet wird die Festival-Reihe mit Rebenbeben in Wallhausen. Bei einem lockeren WeinTasting mit gigantischem Blick über das Nahetal charakterstarke Weine von 12 jungen NaheWinzern verkosten und Echte Typen kennenlernen. Eine regionale Craft Beer Brauerei, eine Fruchtkelterei mit ausgefallenen Cocktails und ein erfahrener Food Trucker sind ebenfalls an Bord. In der Dämmerung wird die TastingZone zu einer WeinBar und das nächtliche Beben kann beginnen.

Mit Nah[e]bar folgt ein exklusives Sommerfest im Landhaus von Markus Buchholz in Guldental. Ein sommerliches Wine & Dine im lässigen Ambiente der alten Scheune und dem großen Garten. 5 Nahewinzer präsentieren ihre Weine an der Nah[e]weinbar und zu jedem Gericht liefern sie eine individuelle Weinempfehlung. In Kombination mit einem raffinierten 4-Gänge-Menü aus kulinarischen Entdeckungen an der Essbar sorgt der Abend für absoluten Hochgenuss.

Das etwas andere WeinTasting findet beim Nahegelage in Bad Münster statt. Ein Picknick im Park, lockere Stimmung und mit Echten Typen ins Gespräch kommen. In sommerlichem Ambiente spannende Weine von 13 Weingütern der Nahe verkosten. Den eigenen Picknickkorb mitbringen oder Leckereien für ein entspanntes Picknick vor Ort probieren. Die Open-Air-Weinbar sorgt abends für köstlichen Nachschub - Live-Band und lockere Gespräche inklusive.

Rebenbeben: 6.7. ab 17 Uhr (VVK & AK)
Nah[e]bar: 13.7. um 17 Uhr (VVK)
Nahegelage: 3.8. ab 16 Uhr (Eintritt frei)

Weitere Infos und Tickets unter:
komm-naeher.com

Das Conference & Events Team

ADVERTORIAL

Konferenzräume mit Service

ecos office center bietet tolle Location für bis zu 170 Personen

TEXT: MARTINA NOLTEMEIER | FOTOS: KLAUS MAI

Auf dem Campus Berliner Allee bietet das ecos office center moderne Mietbüros und virtuelle Büros mit passendem Büroservice. Für Tagungen, Schulungen und Meetings können im Nebengebäude große Konferenzräume flexibel angemietet werden.

„Wir sind viel mehr als ein reines Business-Center“, berichtet Fabienne Güttrich, Ansprechpartnerin für das Darmstädter ecos office center. Seit Ende 2017 stehen mehrere repräsentative klimatisierte Konferenz- und Tagungsräume in verschiedenen Größen zur Verfügung - ideal für Meetings, Konferenzen, mehrtägige Schulungen, Firmenfeiern und Messen. Im größten Konferenzraum, dem „Picasso“, finden etwa 170 Personen Platz. Die hellen und hochwertig möblierten Räume sind mit modernster Technik ausgestattet und eignen sich auch für Schulungen mit dem PC. Sollte noch weitere Technik benötigt werden, wird diese in Kooperation mit externen Anbietern organisiert. Alle Tagungsräume sind flexibel nutzbar.

In einer modern gestalteten Lounge kann sowohl stilvoll ein Imbiss eingenommen als auch eine Messe veranstaltet werden. Hier hängen Drucke von - wie könnte es anders sein - Picasso. Das ecos-Team kümmert sich um alles: Technik, Getränke und das leibliche Wohl - die Kunden werden je nach Wunsch von Fingerfood über ein warmes Mittagessen bis zum Kuchenbuffet gut versorgt. „Wir bieten eigentlich alles, was man im Hotel findet - bis auf Betten“, schmunzelt Güttrich. Weitere Pluspunkte: Das ecos office center ist verkehrsgünstig in Bahnhofsnähe gelegen, hat Parkplätze vor der Tür und liegt dennoch im Grünen.

Campus Berliner Allee, Berliner Allee 65, Darmstadt
Tel.: 06151 / 3975-0, E-Mail: darmstadt@ecos-office.com
ecos-office.com/darmstadt

Nowicook macht Schule!

Leckeres und gesundes Essen jetzt auch für Schulen und Kindergärten

TEXT & FOTOS: MARTINA NOLTEMEIER

Zur Neueröffnung der Mensa der Friedrich-Ebert-Schule in Pfungstadt hat Michael Nowicki Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. Bei einem kostenlosen Essen haben sie sich von der Qualität des Essens überzeugt.

Schon um 11.20 Uhr stand am 3. Mai eine Schlange vor der Mensa der Friedrich Ebert-Schule (FES) in Pfungstadt. Als sich die Türen öffneten, ist die Begeisterung groß: „cool"! Denn Michael Nowicki hat sich für den Tag der offenen Tür etwas Besonderes einfallen lassen. An verschiedenen Stationen stehen Köche seiner Kochschule Darmstadt: Julio Pombo Caamano bietet spanische Empanadas an, Abate Abebe Sheferawe eine Auswahl afrikanischer Spezialitäten, Michael Nowicki Thai Curry. Salvatore Stabilito serviert Spaghetti mit verschiedenen Saucen aus einem Parmesan-Laib.

Die Auswahl kam super an – für jeden Geschmack war das Richtige dabei und alle griffen gerne zu. „Hast du auch schon etwas anderes probiert?" wird ein Schüler gefragt, der zufrieden vor einem Pasta Teller sitzt. Ja, auch das afrikanische Essen habe ihm sehr gut geschmeckt.

Eine gesunde und regelmäßige Ernährung ist sehr wichtig für Kinder. An Schulen und Kindergärten wird das Mittagessen aber meist von Großküchen geliefert und oft stundenlang warmgehalten. „Wir bereiten das Essen jeden Tag frisch zu mit Liebe und guten, frischen Zutaten und wenig Zucker oder natürlichen Süßungsmitteln wie Honig", so Michael Nowicki. Er bekocht noch eine weitere Schule in Viernheim und einen Kindergarten in Mannheim und freut sich über weitere Einrichtungen, die ihren Schülern ein gesundes und frisch gekochtes Mittagessen anbieten möchten. „Qualität und leckeres Essen wird sich auf Dauer durchsetzen", ist sich Nowicki sicher.

An der FES, einer Gesamtschule mit rund 1.300 Schüler*innen werden zwei Menüs mit Dessert oder Salat angeboten, darunter viel Vegetarisches. Außerdem gibt es ein Salatbuffet und einen frisch gepressten Orangensaft. „Ein Rezept des 3-fachen Familienvaters: „Ich koche so, dass es auch meinen Kindern schmeckt".

nowicook.de

Genuss & Kultur
feiner Drinks

MALTBAR
craft beer | whisk(e)y | Cocktails

Rheinstraße 41
64283 Darmstadt
www.maltbar.de

Di - Do 18 - 00 Uhr
Fr - Sa 18 - 02 Uhr
So & Mo Ruhetag

Balmoral Cigar Point
Cocktails & Cigars

Back in town

Anker Bier - Brauereiausschank im Red Barn

TEXT: BENJAMIN METZ

Mit dem „Anker Bier“ ist eine lange, traditionsreiche Brauereigeschicht erbunden. Bereits seit Mitte des 19. Jahrhunderts wurde das Bier von der Darmstädter Familie Wagner gebraut und in der in der familieneigenen Gaststätte„Zum Goldenen Anker“ bis in die 1970er-Jahre ausgeschenkt.

Leider sind Brauerei und Gaststätte mittlerweile längst (Stadtkultur-)Geschichte, doch als Michael Wagner im Familiennachlass einen Sudbericht von 1905 fand, war der Wunsch des Brauerei-Nachfahren entfacht, die Bierbrauertradition der Familie wiederaufleben zu lassen. Das neu entstandene „Anker Edelpils“ begeisterte auch die Betreiber des amerikanischen Westernrestaurants „Red Barn“ in der Erbacher Straße, die das leckere Pils ab sofort exklusiv ausschenken. Auch FRIZZmag durfte bereits probieren und kann eine klare Empfehlung aussprechen. „Anker Bier“ is back in town - gut so!

Weitere Infos:

redbarn-darmstadt.business.site

---

gastro.experten-tipp

Der aus dem Iran stammende Nima Ghamari leitete fünf Jahre das „Lokales“ in der Dieburger Straße, bevor er 2004 das Shiraz als erstes persisches Lokal in Darmstadt eröffnete. 2012 folgte das zweite persisch-orientalische Lokal - Djadoo - am Viktoriaplatz. Das Shiraz zog 2013 in die Dieburger Straße 73 am Fuße der Mathildenhöhe um und besitzt das Ambiente eines orientalischen Palastes.

Vegetarisch essen im tibits

Ich freue mich sehr, dass jetzt in Darmstadt ein rein vegetarisches Bio-Restaurant auf dem Alnatura-Campus in der Eschollbrücker Straße eröffnet hat. Betreiber des ersten **tibits** Restaurants in Deutschland ist Götz Rehn, Gründer und Geschäftsführer von Alnatura. Das Schweizer Familienunternehmen tibits gilt als Vegi-Pionier und hat den Anspruch, auf Nachhaltigkeit zu achten und Ressourcen zu schonen. „Frisch, genussvoll, unkompliziert“ ist das Motto. Das Ambiente ist stylisch im Industrie-Chic gestaltet.

In dem gehobenen Selbstbedienungslokal können sich die Gäste ihre veganen und vegetarischen Speisen aus regionalen und saisonalen Zutaten selbst zusammenstellen. An zwei Theken werden Suppen, Sandwiches, Salate und kalte sowie warme Speisen angeboten. Die Getränkeauswahl ist reichhaltig: Es gibt kalte Getränke, Kaffee, Chai, Tee, Punsch und Schokoladen, frisch gepresste Säfte, darunter auch grüne Varianten und leckere Limonaden nach Hausrezept. Abgerechnet wird nach Gewicht, wochentags ist es günstiger als am Abend und Wochenende. 100g kosten ab 2,40 Euro. Bei schönem Wetter können die Gäste auf einer großen Terrasse sitzen, Parkplätze sind vorhanden. Auch wenn in nächster Zeit vermutlich noch einiges optimiert werden wird, ist das tibits eine echte Bereicherung für Darmstadt

Indisches Essen zu Hause

Catering von Lahore Palace

TEXT: MARTINA NOLTEMEIER | FOTO: KLAUS MAI

Wer eine Feier zu Hause oder in einer gemieteten Location plant und sich mit Spezialitäten der indisch-pakistanischen Küche verwöhnen lassen möchte, ist beim Lahore Palace sehr gut aufgehoben.

Das Catering des indisch-pakistanische Spezialitätenrestaurants liefert eine Auswahl an verschiedenen Gerichten - Vorspeisen, Fisch und Fleischarten (Huhn, Lamm, Rind, Wild), Tandoori-Spezialitäten sowie vegetarische und vegane Gerichte. Es kann auch vor Ort gegrillt werden. Bei Bedarf unterstützt das Team die Feier mit eigenem Service oder liefert Geschirr. Bei einem kleinen Snack, Kaffee oder Tee berät Inhaber Rafiq Chaudahry (Foto) Interessierte gerne und stellt ein individuelles Angebot zusammen.

Eschollbrücker Straße 5, 64283 Darmstadt

Tel.: 06151 / 33229

Mo-So: 11.30-14.30 Uhr und 18-23.30 Uhr

lahore-palace.de

SOMMERTERRASSE FÜR GENIESSER

DIEBURGER STR. 73 | DARMSTADT | TEL. DA. 6011640

WWW.SHIRAZ-RESTAURANT.DE

Die Kunst der Abspaltung

Die Darmstädter Sezession wird 100: Über eine sich wandelnde Bewegung

TEXT: JULIUS TAMM | BILD: RYO KATO, TIERE VS. MENSCHEN, 2018

Seit 100 Jahren beeinflussen Sezessionskünstler*innen das Darmstädter Kulturleben und stoßen damit immer wieder neue Dialoge über den Kunstbegriff an. Zum Jubiläum lädt die Darmstädter Sezession an 100 Tagen auf das Kunstfestival „Den Bogen spannen“ ein.

Ich betrete einen Raum im Atelierhaus Vahle. Eine hohe Decke und große Fenster machen ihn zu einem lichtdurchfluteten Raum und es dauert kurz, bis alles erfasst ist. Das erste Gemälde, das ich entdecke, ist zugleich das eindrucksvollste - „Bahnsteig“ von Leo Leonhard. Zwei Leinwände, zwei Geschichten, zwei Farbspektren, ein Bild. Seit dem 12. Mai ist die Ausstellung zu besichtigen und zeigt neben „Bahnsteig“ weitere Bilder von Leonhard sowie drei Skulpturen von Lutz Brockhaus. Beide waren Mitglieder der Darmstädter Sezession - eine 1919 gegründete Künstler*innenvereinigung.

Radikale Kunst

Ziel dieser Vereinigung war es, sich von bourgeoisen Verhältnissen zu lösen und die Gründungsmitglieder bezeichneten sich selbst als „radikale Künstler“. Zu den ersten Mitgliedern gehörten unter anderem die Maler Max Beckmann und Ludwig Meidner sowie der Bildhauer Well Habicht. Doch die Sezession ist kein Darmstädter Phänomen. Im ganzen deutschsprachigen Raum bildeten sich solche Gruppierungen. Zu den Bekanntesten zählen die Sezessionen in Wien, München und Berlin. Sie entstanden schon Ende des 19. Jahrhunderts.

Warum hat die Gründung in Darmstadt erst 1919 stattgefunden? Das hat mehrere Gründe, erklären mit Inez Gengelbach, Geschäftsführerin der Darmstädter Sezession, und Matthias Will, Künstler und Vorstandssprecher der Sezession. „Es gab keine (Kunst-)Akademie in Darmstadt und damit auch keine starke, akademische Phalanx von Professoren, die darum bemüht waren, die konventionelle Kunstauffassung beizubehalten“, so Will. Außerdem gab es in Darmstadt mit der Jugendstil-Bewegung auf der Mathildenhöhe schon eine Künstler*innenvereinigung, die sich den vorherrschenden Kunstformen widersetzte.

Bezug zur Gegenwart

Die Darmstädter Sezession verstand und versteht sich als Gegenströmung. Ein Grund, weshalb sie im Dritten Reich von der Bildfläche verschwand. „Die Darmstädter Sezession wurde nie verboten. Man wurde aufgefordert, sich anderen Organisationen anzuschließen“, erklärt Inez Gengelbach. Nach dieser Phase der Repression steht die Frage im Raum, wie die Darmstädter Sezession mit dem Erstarken rechter Parteien und dem Wiederaufkeimen nationalistischen Gedankenguts umgeht. Matthias Will hat sogleich eine Antwort: „Künstler sind alle Individualisten und wir haben keine dezidierte politische Aussage oder einen Kommentar zu dem, was passiert. Wir haben eher künstlerische Ergebnisse, woran man sieht ‚Aha, da setzt sich jemand mit den Gegebenheiten auseinander‘. Es würde aber nie in Richtung einer propagandistischen Äußerung gehen.“ Die Darmstädter Sezession überlässt ihren Künstlern und Künstlerinnen selbst, wie sie auf die Gegenwart Bezug nehmen. „Wir würden aber nie jemanden in unseren Reihen aufnehmen, der betont AfD-Sympathisant ist“, schiebt die Geschäftsführerin noch hinterher.

Das Festival „Den Bogen spannen“ ist ein Prozess, in dem nach vorne geschaut werden soll. Wo geht es mit der Sezession hin, was sind ihre Ziele und wie sieht sie sich selbst - das sind die Fragen, die an den 100 Tagen vom 8. Juni bis zum 15. September auch zur Debatte stehen. „Die Sezession befindet sich schon seit fast 20 Jahren in einer Identitätssuche. Es geht auch darum, ob wir den Namen ‚Sezession‘ für Abspaltung noch weiter tragen können. In der momentanen Diskussion sagen wir, wir behalten diesen Namen und versuchen, ihm Rechnung zu tragen“, so Gengelbach, „das Festival soll uns aber ein paar Fragen auf dieser Identitätssuche beantworten.“

FRIZZ verlost 3 x 3 Drei-Tagestickets für das Festival „Den Bogen spannen“. Teilnahme per Email: verlosung@frizzmag.de. ES: 5.6.

darmstaedtersezession.de

~~Was essen wir heute?~~

FOODERIA

Wieso solche Fragen stellen,
wenn die Antwort klar ist?

20X17

FOODERIA

food we love

DER BESTE PIZZA-LIEFERSERVICE IN DARMSTADT

Schon online bestellt?

WWW.FOODERIA.CO

the FAMOUS ITALIAN PIZZA

06151 - 3846161

Danke, FRIZZmag!

26. Kultursommer Südhessen („KUSS“)

Vom 15.6. bis 22.9. in ganz Südhessen

Mit über 150 Events aus Musik, Theater, Kabarett, Bildender Kunst u.v.m. bereichert der „KUSS“ (gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst, unterstützt von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen) die Region. Highlights sind u.a. die „Domorganisten“-Reihe, „Kleinkunst auf dem Land“, „Junger KUSS“ (Kinder- & Jugendveranstaltungen) sowie Konzerte auf Burgen & Schlössern. Eröffnet wird der Kultursommer am 15.6. auf Burg Frankenstein. Die „BüchnerBühne Riedstadt“ (Foto) zeigt eine Opernfarce frei nach Wagner und Tolkiens Fabelwelten. Und am 21. und 22.9. präsentiert Lotto Hessen die „Tage der offenen Ateliers“, bevor der „KUSS“ am 22.9. durch Comedian Kaya Yanar im Theater Rüsselsheim beendet wird. BM

Weitere Infos:

■ kultursommer-suedhessen.de

FRIZZ empfiehlt!

Buch des Monats Juni 2019

Lawrence Ferlinghetti: „Little Boy“

Begründung der Jury

Der Anfang ist so aufregend wie deprimierend: Der Junge, der nur „Little Boy“ genannt wird, erlebt eine Odyssee zwischen seiner Mutter, einer Tante und schließlich einer reichen Familie, die ihn erst aufnimmt und dann wieder abschiebt, eine Kindheit zwischen Europa und Amerika in den zwanziger Jahren des vorigen Jahrhunderts, geprägt von jähen Umschwüngen und Lieblosigkeit. An der Schwelle zum eigenen hundertsten Geburtstag erinnert sich der Beat-Poet Lawrence Ferlinghetti nun an seine Kindheit und erzählt davon in einem eigenen, hakenschlagenden, kraftvollen Ton, der konzentrische Kreise um das eigene Ich legt und jeder Chronologie spottet.

Lawrence Ferlinghettis „Little Boy“ ist als Roman ausgewiesen, sprengt aber die Gattungsgrenze erheblich und wird schließlich zum Langgedicht in Prosa – eruptiv, assoziativ, mit Freude am Nonsens und zugleich von großem Ernst durchzogen, wenn es um die Verteidigung der Poesie gegen die Auswüchse der Moderne geht.

TILMAN SPRECKELSEN

Aus dem Englischen von Ron Winkler, Gebunden, 216 Seiten

Verlag Schöffling & Co, Frankfurt/Main, Erscheinungsdatum: März 2019

ISBN: 978-3-89561-441-5

22,- €

„Klangfarben“

19. Darmstädter Residenzfestspiele

TEXT & FOTOS: VERANSTALTER

■ Die Residenzfestspiele finden vom 2. bis 11. August statt - mit einem hochinteressanten Programm, das die Klangfarben, so das diesjährige Motto, verschiedener Genres, spannender Künstler und Ensembles sowie außergewöhnlicher Konzertorte hörbar macht.

Da der Innenhof des Regierungspräsidiums aufgrund von Baumaßnahmen in diesem Jahr nicht zur Verfügung steht, wird die Mathildenhöhe an beiden Wochenenden einzigartige Konzerterlebnisse bieten - mit der besonderen Atmosphäre der Open Air Bühne unter dem Darmstädter Sternenhimmel.

Das **Eröffnungskonzert** findet am **Freitag, 2. August**, statt. Wie in den vergangenen Jahren beginnt das Festival mit den hervorragenden European Swing All Stars. Nachdem sich Bill Ramsey von der Bühne zurückgezogen hat, begleiten sie in diesem Jahr den renommierten Jazz-Musiker Emil Mangelsdorff. Am **Samstag, 3. August**, wird das berühmte Blechbläser-Ensemble **German Brass** (Foto links) auftreten. Mit ihrer glanzvollen Mixtur aus klassischen Meisterwerken von Barock bis Moderne, aus Jazz und aus aktuellen Soundtracks nehmen sie die Konzertbesucher*innen mit auf eine faszinierende Reise durch die Welten der E- und U-Musik.

Das zweite Wochenende auf der Mathildenhöhe startet am **Freitag, 9. August.** Die **Bolivar Soloists** (Foto rechts), ein klassisches Streicher-Bläser-Ensemble mit berühmten Musikern aus der Talentschmiede

Venezuelas, werden mit südamerikanischen Klängen „von Mozart bis Piazzolla“ die Besucher*innen verzaubern. Die Italienische Opernnacht am Samstag, 10. August, mit Gesangssolisten, dem Konzertchor Darmstadt und Orchester gehört wie in jedem Jahr zu den Höhepunkten der Residenzfestspiele. Zum Abschluss am Sonntag, 11. August, wird Konstantin Wecker sein neues Programm der „Weltenbrand“-Tournee erstmals in unserer Region vorstellen.

Alle Konzerte beginnen wie gewohnt um 20.30 Uhr.

Information und Ticketverkauf:

Festspielbüro Mauerstraße 17, Darmstadt
Mo bis Fr von 9 bis 18 Uhr

Tel.: 06151 / 293929, E-Mail: info@residenzfestspiele.de

Das vollständige Programm in Kürze unter:

■ residenzfestspiele.de

Bauhaus neu denken!

BAUWHAT? – Kunstfestival und Summer School

TEXT: MARTINA NOLTEMEIER | FOTO: WILFRIED HÖSL

Wie relevant sind die Bauhaus-Ideale heute noch? Im Juni wird am Staatstheater 12 Tage lang entworfen, gespielt, getanzt, gebaut und über diese Frage reflektiert. Auf dem Georg-Büchner-Platz entsteht ein Festivalzentrum, gebaut von DIESE Studio.

Das Kunstfestival „BAUWHAT?“ ist eine innovative Antwort des Staatstheaters Darmstadt auf die von Walter Gropius 1919 gegründete Kunstschule. Vom 17. bis 29. Juni wird das Bauhaus-Jubiläum mit Theaterstücken, Vorträgen, Konzerten und Workshops gefeiert. Im Großen Haus, den Kammerspielen und der BAR wird das weltbekannte Triadische Ballett nach Schlemmer/Bohner in der Neufassung des Bayerischen Junior Balletts München, Arbeiten vom Berliner-Theater-Kollektiv „copy&waste“, „Abfall der Welt“ nach Thomas Köck oder die Deutschlandpremiere des Tanzstückes „From Bauhaus to Playhouse“ von Storm aufgeführt. „Das Bauhaus war ein vielfältiges Gebilde mit unterschiedlichen Strömungen - von Yoga bis Sozialwohnungen“, so Roman Schmitz vom Staatstheater. „Wir haben uns die Frage gestellt, ob es 2019 ein neues Bauhaus braucht und wie es aussehen würde.“

In Kooperation mit DIESE Studio und Florian Walzel von der h_da organisiert das Staatstheater mit Studierenden eine Summer School über aktuelle interdisziplinäre Kunst und Gestaltung. Rund 25 Student*innen der Architektur, Gestaltung und des Kommunikationsdesigns werden erforschen, was heute Themen und Anreize für die Gründung einer neuen Gestaltungsschule wären und loten neue Modelle des Zusammenlebens aus.

Das ca. 50 Meter breite Festivalzentrum auf der Treppenanlage des Staatstheaters lädt als Ort des Austauschs täglich ab 16 Uhr zum Verweilen ein. DIESE Studio werden die Grundstruktur aus Holz bauen, indem sie Kulissen ehemaliger Stücke des Staatstheaters recyclen. Jurek Werth von DIESE Studio ist schon gespannt, wie dies die Teilnehmenden der Summer School weiterbauen und mit Leben füllen werden.

- bauwhat.de
- diese.studio

Trending

Die monatlichen Stadt-Kultur-Politik News

TEXTE: THEA NIVEA & BRIGITTE KUNTZSCH | FOTO: KLAUS MAI

Kleine Oasen

Fortschritte am Friedensplatz

„Ein Platz des Innehaltens und der Begegnung" soll der Friedensplatz laut OB Partsch werden. Auf dem Weg dorthin ist er wieder ein Stück vorangekommen. Neun Hainbuchen, mehrjährige, gegen Trockenheit tolerante Stauden und Gräser sind in den quadratischen Hochbeeten eingepflanzt. Der neue Eingangsbereich zur Tiefgarage ist bereits in Betrieb und stellt eine wesentliche Verbesserung zum früheren Zugang dar. Die Geduld der Bürger*innen, die der OB lobte, wird noch bis Frühjahr 2020 strapaziert werden, dann erst wird der Ostteil des Platzes fertiggestellt sein. Beim Schlossgrabenfest und beim Heinerfest ist der Friedensplatz aber bereits wieder nutzbar.

Kleiner Karrieresprung

Philip Krämer führt Hessens Grüne

Der Darmstädter Stadtverordnete Philip Krämer (27) ist neuer Landesvorsitzender der hessischen Grünen. Die grünen Mitglieder gaben ihm mit 88,4 Prozent vor zwei Mitbewerbern den Vorzug. Den weiblichen Part in der Doppelspitze übernimmt Sigrid Erfurth (62) aus Nordhessen. Krämer will sich mit für eine veränderte CO2-Steuer einsetzen, „um Klimaschutz im Konsum zu belohnen und nicht noch klimaschädlichen Konsum zu unterstützen." Er verstehe die Partei als „Wächterin über den Koalitionsvertrag" und will insbesondere auf die Abmachungen mit der CDU zum Klimaschutz achten. Außerdem will er sich für mehr Windenergie-Anlagen auch in Südhessen einsetzen.

Glückliche Fügung

Lösung fürs Saladin-Eck

Die Technische Universität und die Stadt haben ihre Verhandlungen abgeschlossen, nach Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung steht dem Bau eines internationalen Begegnungszentrums für ausländische Studierende sowie Forscher nichts mehr im Wege. TU-Kanzler Manfred Efinger: „Der wichtigste Grundstein ist gelegt, ich hoffe, dass wir unser Projekt nun zügig umsetzen können." Die TU will sich dabei an den Ergebnissen des städtebaulichen Wettbewerbs orientieren. In direkter Nachbarschaft zum Stadtschloss und zum Campus Stadtmitte stelle das Saladin-Eck, eine „wunderbare Ergänzung unseres Ensembles dar".

Glückliche Radler*innen

Vorzeigeradweg Rheinstraße

Zwischen Hindenburgstraße und Neckarstraße wurde der Radstreifen auf 2,10 Meter verbreitert und eine Fahrradweiche für Rechtsabbieger markiert. Von der Neckarbis zur Grafenstraße steht Radfahrer*innen jetzt ein 2,30 Meter breiter Radstreifen zur Verfügung. Er ist auf der Fläche der bisherigen Ladezone entstanden, mit Pollern vor der Autospur und einem Bordstein vom vier Meter breiten Gehweg getrennt. 150 Meter vor der Grafenstraße schwenkt der Radstreifen in den Seitenraum. Davor gibt es am Fahrbahnrand eine rund 30 Meter lange Kfz-Ladezone. OB Partsch ist stolz, die Mitglieder des Radentscheids sind „besonders glücklich" über diese Lösung.

Unter die Haube

Neuer Dachaufbau für den Pützerturm

Vor 75 Jahren wurde in der Darmstädter Brandnacht am 11. September die Haube des Turmgebäudes von Friedrich Pützer in der Hochschulstraße zerstört. Seitdem präsentiert sich der ehemalige Uhrturm als Stumpf. Nun kommt Pützer wieder unter die Haube. Es ist keine originale Rekonstruktion vorgesehen, sondern ein Turmaufbau aus Glas und Stahl in heutiger Formensprache. Das Aufgreifen der Pützerschen Proportionen und die Anpassung an die baulichen Veränderungen der Nachkriegszeit vermitteln einen stimmigen Gesamteindruck des Gebäudeensembles. Mit der neuen Turmhaube und nächtlicher Illumination wird der Pützerturm wieder zum sichtbaren Zeichen im Viertel. BK

Unterhalb im Konsum

Besucherzentrum Mathildenhöhe

Der ehemalige Konsum im Neufert-Bau am Fuße der Mathildenhöhe ist bis zur Realisierung eines Neubaus am Osthang (voraussichtlich im Jahr 2022) Domizil für ein temporäres Besucherzentrum. Als zentrale Anlaufstelle bietet der „Konsum Mathildenhöhe" Antworten auf alle Fragen rund um aktuelle Entwicklungen der Darmstädter Stadtkrone auf dem Weg zum Welterbe, aber auch zur Geschichte der ehemaligen Künstlerkolonie. Außer regelmäßigen Öffnungszeiten für interessierte Darmstädter Bürger*innen stehen Kulturveranstaltungen wie Ausstellungen, Diskussionsrunden oder Vorträge auf dem Programm, auch solche, die nicht nur die Welterbebewerbung thematisieren. BK

ADVERTORIAL

Mobil ohne eigenes Auto

Mobilitäts-App der **HEAG mobilo** bietet mehr als Fahrplanauskünfte

Wer in Darmstadt oder im Landkreis Darmstadt-Dieburg sein Ziel ohne eigenes Auto erreichen will, findet in der kostenlosen App der HEAG mobilo einen praktischen Helfer. Die App zeigt den Weg zur nächstgelegenen Haltestelle und die nächsten Abfahrten in Echtzeit. Auf der integrierten Google-Maps-Karte lassen sich zudem die aktuellen Positionen aller Busse und Bahnen nachverfolgen. Wer mit einer bestimmten Linie unterwegs ist, kann linienspezifisch aktuelle Verkehrsinformationen als Push-Nachricht abonnieren. Dank der Sprachausgabefunktion ist die App zudem barrierefrei. Sie ist im App- und Google Play Store verfügbar.

Car- und Bikesharing-Angebote inklusive

Die HEAG mobilo-App bietet nicht nur aktuelle Fahrplaninformationen für jede beliebige Haltestelle in der Region, sondern darüber hinaus lassen sich dort auch

Mietfahrräder und Mietautos bequem buchen. Alle Standorte der Car- und Bikesharing-Stationen in Darmstadt sind ebenfalls in der Kartenfunktion mit entsprechenden Symbolen markiert und so leicht zu finden. Selbst Taxistände sind aufgeführt, die Taxifunkzentrale kann mit einem Klick direkt angerufen werden. Wer ein passendes Angebot gefunden hat, wird auf die Partnerseiten weitergeleitet und kann dies mit wenigen Klicks gleich buchen.

Die wichtigsten Vorteile der App im Überblick

- Schnelle Verbindungssuche
- „Abfahrtsmonitor“ für jede Haltestelle zeigt, wann die nächste Linie kommt.
- Integrierte Karte zeigt die aktuelle Position aller Busse und Bahnen
- Anzeige aller Haltestellen in der Umgebung
- Anzeige von Car- und Bikesharing-Stationen sowie Taxiständen
- Aktuelle Verkehrsinformationen auf Wunsch per Push-Nachricht
- Feedback-Funktion ermöglicht schnelle Kontaktaufnahme zur HEAG mobilo
- Funktionen auf dem Startbildschirm sind individuell gestaltbar.
- Barrierefreiheit durch Sprachausgabefunktion

■ heagmobilo.de

HEAG MOBILO

Alles in Deiner App
Auch mit Car- und Bike-Sharing

Bewegung ist Leben!

Tipps für einen sportlichen Juni

TEXTE: JENNIFER DOLD | FOTO: CHRISTINE BAUMANN

Ein Mittel, das unser Leben verlängert, wurde noch nicht gefunden. Oder doch? Es gibt eine Art Universalmedizin: Bewegung! Beim Sport Machen pumpt unser Herz schneller, die Körpertemperatur steigt, wichtige Botenstoffe strömen in Kopf und Glieder. Die gesamte Statik und Funktionalität des menschlichen Körpers ist darauf ausgerichtet, viel in Bewegung zu sein. Bewegung verbessert die Kondition, regt den Stoffwechsel an, macht uns leistungsfähiger, wirkt stressabbauend und kann bei Depressionen helfen.

Darmstädter Kult-Wettbewerb!

15. Merck-Heinerman

Triathleten aufgepasst: Der Merck-Heinerman-Triathlon findet statt! Den gibt es schon seit 1984. Bekannt als “Heinerfest-Triathlon”, “Ironheiner” und seit 2005 als “Merck-Heinerman”. Gestärkt durch die Pasta-Party starten die Sportler*innen am Sonntag und absolvieren die Sprint-Distanz (0,75 km - 26 km - 5 km) oder die Olympische-Distanz als Einzelkämpfer oder in einer Staffel. Sie schwimmen 1,5 km im Darmstädter Woog und radeln dann zweimal nach Dieburg und wieder zurück. Die 10 km lange Laufstrecke führt übers Oberfeld bis zum Waldhaus und zurück. Jeder, der es ins Ziel schafft, darf sich über ein Teilnehmershirt freuen. Es gibt Kuchen, Gegrilltes und Getränke. Und mitmachen dürfen übrigens nicht nur echte Heiner.

So., 30.05., Woog, Darmstadt und Umgebung

■ heinerman.de

„Bunt - Gemeinsam - fair!”

41. Sport- und Spielfest

Wenn Kinder Sport machen, fördert das die Motorik, den Gleichgewichtssinn und die Bewegungskoordination - und macht zudem noch Spaß! Und wenn das in so einem schönen Setting wie dem Herrngarten möglich ist, ist das eine coole Sache! Der Park verwandelt sich in eine große Spielfläche mit über 90 Stationen. Hier können Jung und Alt nach Lust und Laune neue Sport- und Spielideen kennenlernen. Das Angebot reicht von klassischen Ball- und Rückschlagspielen über Rad- und Rollsportarten bis zu Bogenschießen und akrobatischen Kunststücken. Und das alles bei freiem Eintritt. Das Event erfreut sich nicht nur deshalb immer hoher Besucherzahlen - ob die Besucherzahl vom letzten Jahr geknackt wird? Dann müssten mehr als 15.000 kommen. Ob weniger oder mehr - Hauptsache: „Bunt - Gemeinsam - fair!”

So., 30.05., 11-17 Uhr

■ darmstadt.de

„Bogg uff Renne”

42. Darmstädter Stadtlauf

Es wird wieder heiß in der Darmstädter Innenstadt! Zeit, in die Laufschuhe zu schlüpfen - der Darmstädter Stadtlauf geht in die 42. Auflage. Der zweitälteste Stadtlauf Deutschlands gilt als besonders attraktiv und lockt Profisportler*innen und Freizeit- und Hobbyläufer*innen. Eben alle, die “Bogg uff Renne” haben, so der Shirt-Slogan 2018. Losgerannt wird am Ludwigsplatz, Ziel ist der Luisenplatz. Den Anfang machen die drei Nachwuchsläufe der Schüler*innen mit 1.300 m bzw. 2.000 m. Umjubelt von den Zuschauer*innen kann man die Innenstadt auf neue Art und Weise kennenlernen und die coole Stimmung genießen. Der Stadtlauf-DJ zaubert gute Musik, gegen den Durst gibt es kühle Getränke. Anmelden kann man sich bis zum 12. Juni.

Mi., 19.06., Innenstadt

■ darmstadt-laeuft.de

Lachen hilft

Lachyoga

Wer weiß noch, wann er*sie das letzte Mal so richtig herzlich gelacht hat? Kinder lachen bis zu 300 - 400 Mal am Tag. Erwachsene dagegen nur 10-15 Mal. Dabei macht Lachen glücklich und gesund, es schüttet Endorphine aus und stärkt das Immunsystem. Beim Lachyoga lacht man ohne Grund. In einer Kleingruppe macht man verschiedene Atem- und Lockerungsübungen. Man muss z.B. in Nonsense-Sprache ein Bild erklären. Was sich anfangs ungewohnt anfühlt, macht nach einer Weile Spaß. Indem wir regelmäßig lachen, können wir aktiv unsere Gesamtstimmung verbessern. Meike Wachendörfer, ausgebildete Lachyogatrainerin, lädt alle zum Lachen ein, besonders die, die sonst vielleicht wenig zu lachen haben. Auch im therapeutischen Bereich, z.B. bei Depressionen, kann Lachyoga hilfreich sein.

Seminarraum Frauenkulturzentrum e.V., Emilstraße 10, Darmstadt

Tel.: 0179 / 1027197; E-Mail: meike.wachendoerfer@gmx.de

geöffnet
Mo – Sa
11 – 15 Uhr

63

LEJLA'S
FASHION
ACCESSOIRES
LIVING

Liebfrauenstraße 63 | Darmstadt Martinsviertel
www.vintage-darmstadt.de | www.facebook.com/lejlas.de

Antik Galerie

Artdeco Ring
585er Weißgold
2 ct. Si/Vs Weiß

Schulstr. 1, Darmstadt | Tel.: 06151 256 88
www.AntikGalerie24.de

Darmstädter

Waffel Oase®

Mühlstraße 60
64283 Darmstadt

DARMSTAEDTER-WAFFEL-OASE.DE

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo.–Do.: 12–20 Uhr
Fr.–Sa.: 12–21 Uhr

MIXED DAY
Donnerstag

Bi Frauen
Männer

galileo-sauna.de

IMMO
UMMINGER

Möchten Sie Ihre Immobilie
professionell verkaufen / vermieten?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Professionelle Immobilienvermittlung seit 45 Jahren
Heidelberger Straße 32 • 64285 Darmstadt
Telefon: 06151 - 951 07 91 • Telefax: 06151 - 29 45 91
E-Mail: immo-umminger@t-online.de

Glogowski & Steingässer präsentieren

WEITSICHT

Multimedia-Festival DARMSTADT Rhein-Main

darmstadtium, Schlossgraben 1, Darmstadt
Fr. 25. - So. 27. Oktober 2019
Programminfos unter www.weitsicht-darmstadt.de
Der Vorverkauf läuft bereits!

Das **WEITSICHT-Festival** im Rhein-Main-Gebiet bietet neben hochkarätigen **Multivision-Reportagen** die kostenlose **FARO-Messe** im Foyer des **darmstadtium.** Dort zeigen über 100 Aussteller alles zu den Themen Fotografie, Abenteuer, Reise und Outdoor und bieten an ihren Ständen – neben den neuesten Produkten und persönlicher Beratung – auch Aktionen, Fotoworkshops und vieles mehr.

Fr.: **Pilgern – Wege der Stille** *Dieter Glogowski, Andrea Nuss, Stefan Rosenboom* **Sa.:** **30 Jahre WELTSICHTEN** *Axel Brümmer & Peter Glöckner /* **SRI LANKA – Im Reich der Elefanten** *Barbara Vetter /* **USA – Der Südwesten** *Dirk Schäfer /* **Syrien – Ein Land ohne Krieg** *Lutz Jäkel* **So.:** **Abenteuer Grünes Band** *Mario Goldstein /* **Durchs wilde Norwegen** *Walter Steinberg* **China – Von Shanghai nach Tibet** *Andreas Pröve /* **GRÖNLAND – gewaltig, fesselnd, mystisch** *Hans Thurner*

Mehr Infos unter: **www.weitsicht-darmstadt.de**

„Gigs schaffen Verbindungen.“

„Bandsupporter“-Sieger **Bel Blair** kommen auf Festivaltour

INTERVIEW: BENJAMIN METZ | FOTO: BEL BLAIR

Mit groovigem Indiepop haben es „Bel Blair“ aus Wiesbaden beim diesjährigen „Bandsupporter-Contest“ bis aufs Siegertreppchen geschafft. Der Gewinn: eine Tour über die regionalen Festivals. FRIZZmag traf Patrice (Bass) und Sebastian (Gitarre) zum Gespräch.

FRIZZmag: „Bel Blair“, das weckt Assoziationen mit Los Angeles und Hollywood. Ihr selbst bezeichnet Euren Stil auch als „Indie-California-Pop“. Woher rührt eure Leidenschaft für die Westküste der USA?

Sebastian: Wir lieben Bands wie die „Red Hot Chili Peppers“, dieser „California Sound“ ist einfach unser gemeinsamer Nenner. Das wollten wir auch im Bandnamen zum Ausdruck bringen. Als ich mit unserer Sängerin Frauke noch als Duo aufgetreten bin, haben wir mal auf einem Whisky Tasting gespielt und dort einen Whisky namens „Balblair“ entdeckt. Daran hatten wir uns später erinnert und -zack- war „Bel Blair“ aus der Taufe gehoben.

Im April habt ihr den Bandcontest von „Bandsupporter“ in der „Centralstation“ gewonnen. Hättet ihr gedacht, dass die Band so gut abschneiden würde?

Die Konkurrenz war groß und ihr steht noch ziemlich am Anfang - „Bel Blair“ existieren erst seit November.

Patrice: Nein, überhaupt nicht. Wir hatten auch nicht damit gerechnet, überhaupt ins Finale zu kommen. Als relativ neue Band an Konzerte zu kommen ist nicht unbedingt einfach. Wir haben uns in erster Linie beworben, um spielen zu können und live etwas rumzukommen. Da hat uns der Bandcontest eine gute Möglichkeit geboten.

Wie habt ihr als Band zusammengefunden? Bel Blair sind mal als folkiges Duo gestartet - wie kommt man von dort zum Power-Rock, den ihr heute spielt?

Patrice: Der „California Sound“ war schon immer unser Ding. Aber als Duo ist der schwer live umzusetzen. Deswegen haben wir uns eher aufs Akustische verlegt. Aber die Übergänge sind fließend. Heute spielen wir auch mit der Band unsere lauten Sachen gerne mal leise. Neulich waren beispiels-

weise bei einer Radiosendung eingeladen und wurden gebeten, live zu spielen. Das haben wir dann „unplugged“ gemacht und es war super!

Sebastian: Diese akustischen Sets bringen mehr Flexibilität. Wir möchten auch gerne verstärkt Straßenkonzerte spielen. Die sind mit akustischen Instrumenten wesentlich einfacher zu realisieren.

Ein wichtiger Teil eurer „Siegprämie“ ist eine von „Bandsupporter“ organisierte Festivaltour, die euch auf die Bühne diverser Festivals in der Region führen wird. Wie wichtig ist dieser „Live Support“ für eine junge Band wie „Bel Blair“?

Sebastian: Enorm wichtig! Gigs schaffen Verbindungen. Vor allem zu einem Publikum, klar. Aber auch zu anderen Bands, Veranstaltern, Medien. Da haben uns die „Bandsupporter“-Konzerte ein gutes Stück weitergebracht.

Patrice: Und die Festival-Tour ist echt was Besonderes für uns. Als Band, die gerade mal ein halbes Jahr existiert und noch nicht mal ein ordentliches Studio-Demo hat, ist es normalerweise sehr schwer bis unmöglich, überhaupt Festivalauftritte an Land zu ziehen.

FRIZZmag: Eine erste EP ist gegenwärtig in der Mache, wie man hört. Wie weit ist es denn damit? Werdet ihr das bei eurer Festival-Tour im Sommer schon auf den Konzerten dabei haben?

Sebastian: Leider nein. Wir schaffen es einfach zeitlich nicht, vorm Sommer noch einen Studiotermin dazwischen zu quetschen. Also gehen wir lieber nach den Festivals im Herbst in Ruhe ins Studio und sehen zu, dass wir was Schönes auf die Platte bringen.

Vielen Dank für das Gespräch.

Weitere Infos und Konzerttermine unter:

■ belblair.jimdofree.com

KULTUR Juni 2019

in Groß-Umstadt

VVK* / AK

So 02. 11 h | Marktplatz Sonntagsführung 4,-

So 16. ab 11 h | Gruberhof / Bleiche Internationales Sommerfest – Musik, Tanz, Spiele

So 23. 10.30 h | Gruberhof GSL-Chorfestival

Di 25. 17 h | Stadthalle Kino für Kinder: „Willkommen im Wunderpark“ 5,-
20 h | Stadthalle Kino: „Monsieur Claude 2" 7,-

28.-30. 19 h Eröffnung | Marktplatz São João - Johannisfest | Partnerschaftspflege Verkaufsoffener Sonntag

* VVK:
Alle Preise inkl. 10 % VVK- und Systemgebühr.
Veranstalter: Kulturmanagement Groß-Umstadt
Telefon: (06078) 781 - 264
E-Mail: a.borchert@gross-umstadt.de

Tickets online kaufen und weitere Infos unter www.gross-umstadt.de

THEATERPRODUKTION.COM

15 JAHRE Freilichttheater

DER TARTUFFE oder Der Betrüger

KOMÖDIE von Molière (1669)

19. Juli – 11. Aug.

OPEN AIR
Bei Regen alternativ in der Kulturscheune.
Kartenvorverkauf:
Auerbacher Schloss (06251 72923)
und Vorverkaufsstellen

AUERBACHER SCHLOSSFESTSPIELE 2019

Schloß Auerbach

Gefördert vom Ministerium für Wissenschaft und Kunst, unterstützt von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen

HoffART THEATER

JUNI

So 02.06. / 20:15
Gute Stube: Ford Pier (Vancouver) Punkrock

Fr 14.06. / 20:00
FALK – Liedermacher & Musikkabarettist: „Ich reg mich nicht mehr auf“

So 16.06. / 19:00
1. Darmstädter Jugend-Weltmusikorchester – mit Überraschungsgast!

Sa 22.06. / 20:00
Alles Auf Anfang: Impro-Show feat. Chili Con Impro

Lauteschlägerstraße 28 a
64289 Darmstadt
Tel: 06151 / 4923014
www.hoffart-theater.de

Noch acht Tage bis zum Rollout. Alles läuft auf Hochtouren. In der Werkstatt werden die letzten Montagen erledigt.

Das Ziel ist die Startlinie

TU Darmstadt Racing Team macht jährlich zwei Rennfahrzeuge startklar

TEXT: BRIGITTE KUNTZSCH | FOTOS: KLAUS MAI

Es ist immer ein Wettlauf mit der Zeit. Rechtzeitig zu den weltweit ausgetragenen Konstruktionswettbewerben der »Formula Student« müssen die Boliden startbereit sein. Ein Jahr wird fieberhaft geplant, verworfen, konstruiert, gefertigt und geprüft. Viel Zeit für anderes ist da nicht mehr, aber die gemeinsame Begeisterung für den Rennsport und die Technik spornt das Team zu Höchstleistungen an.

Das TU Darmstadt Racing Team e.V. baut jährlich zwei Rennfahrzeuge. Dabei spielen aktuelle Fragestellungen und Trends in der Automobilbranche eine wichtige Rolle. Bereits 2011 konstruierte das Team den ersten vollelektrischen Rennboliden. Die Saison 2017 präsentierte den ersten vollautonomen Rennwagen. Seitdem wurde die Technik der beiden Fahrzeugklassen systematisch weiterentwickelt. Auf dem Testgelände des Griesheimer Flugplatzes werden die Fahrzeuge auf ihre Tauglichkeit im Betrieb überprüft.

Beim Rollout am 21. Mai in der Mercedes Benz-Niederlassung waren die aktuellen Entwicklungen 2019 erstmals öffentlich zu sehen: zwei vollelektrische Rennfahrzeuge, eines davon komplett autonom. Das Rollout ist zwar ein wichtiger Meilenstein, aber nur ein Zwischenstopp auf dem Weg zum eigentlichen Ziel: die Teilnahme an der »Formula Student Germany« am Hockenheimring, die im August auf dem Programm steht.

Die Konkurrenz ist hart. Deutschlandweit stehen rund hundert studentische Teams in den Startlöchern, weltweit sind es ungefähr 600. Besonders der Hockenheimring ist für die internationalen Studententeams das Nonplusultra. Die Hürden für die Teilnahme sind jedoch hoch gesteckt. Es werden nur rund 40 Wagen pro Fahrzeugklasse zugelassen. Ein umfangreiches, für alle Teilnehmer verbindliches Reglement muss gepaukt werden. Danach entscheidet ein Quiz. Das TU Darmstadt Racing Team hat erfolgreich bestanden und der Start beim Hockenheimer Rennen im August ist gesichert.

Rund 40 Studierende arbeiten derzeit im TU Darmstadt Racing Team (Foto rechts). Sie kommen aus unterschiedlichen Fachbereichen, insbesondere aus dem Maschinenbau, der Elektrotechnik, der Informatik und dem Wirtschaftsingenieurwesen. Praxisnahe Vertiefung von studienrelevanten Themen und realitätsnahe Arbeitsumgebung sind ein perfektes Modell. Es kommen nicht nur individuelle Interessen, sondern auch eine mögliche Berufsorientierung auf ihre Kosten. Alle Studierenden bringen ihre fachlichen Kenntnisse und ihr Wissen ein, vieles muss noch erarbeitet werden. Eine straffe Projektorganisation verspricht Erfolg. Derzeit sind zwei Projekte in Arbeit: das autonome Fahrzeugprojekt (Formula Student Driverless, FSD) und das elektrische Fahrzeugprojekt (Formula Student Electric, FSE). Ein großes Netzwerk an Ehemaligen steht den aktiven Teammitgliedern hilfreich mit Rat und Tat zur Seite.

Ein Blick in die Werkstatt mit den Rennfahrzeugen zeigt: Jeder im Team hat seinen festen Platz und seine feste Aufgabe. Es ist eng, die Stimmung gut. Der Countdown zum Rollout läuft, ebenso der Countdown zum Start am Hockenheimring.

Marco (Wirtschaftsingenieurwesen/Maschinenbau) ist fasziniert von der Konstruktion und vom Design sowie von der Montage zum fertigen Rennwagen. Maximilian (Elektrotechnik und Informationstechnik) ist begeistert von der Arbeit am Puls der Technik und vom innovativen Umfeld. Robin (Wirtschaftsingenieurwesen/Maschinenbau) ist einer der Fahrer. Als Sportwagen-Fan liebt er das sportliche Fahren – besonders im gemeinsam konstruierten Rennboliden.

Ein starkes Team garantiert den Erfolg, daher wird Teamgeist großgeschrieben. Sören (Informatik) ist von der Arbeit im Team begeistert. Sein Kommentar nach einem Jahr Zusammenarbeit: „Wir mögen uns alle noch“.

Fair grillen

...Saucen, Gewürze und mehr aus Fairem Handel.

WELTLADEN
FAIR HANDELN

Elisabethenstraße 51
64283 Darmstadt
Telefon 06151 · 21911

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:
10.00 bis 18.30 Uhr
Samstag:
10.00 bis 16.00 Uhr

Kaffee, Tee, Schokolade, ... bio & fair: www.weltladen-darmstadt.de

BAR CAFFE

EISCAFE
PIZZERIA
RESTAURANT
SAN REMO
Inh.: Di Maria Carmelo
Darmstadt • Grafenstr. 22
Tel.: 06151/20778
Lebenskultur nach alter, typisch italienischer Tradition

Batschkapp seit 1976 FRANKFURT

60388 Frankfurt/Main | Gwinnerstraße 5
Telefon: 069 95218410 | email: info@batschkapp.de
Kartenservice: 069 9443660 + 296929
Tickets bequem zu Hause ausdrucken: www.batschkapp.de

So 02.06. A Magical Encounter with **DEMONS & WIZARDS** & Gäste: **Asylum Pyre**
Mo 03.06. **MACEO PARKER**
Do 06.06. **GOV'T MULE**
Sa 08.06. **ANTHRAX** & Special Guest: **Alien Weaponry**
So 09.06. **REEL BIG FISH** & Support: **Holly Would Surrender**
Mo 10.06. **CARACH ANGREN Pitch Black Summer 2019** + support: **Wolfheart, Thy Antichrist, Nevalra**
Mi 12.06. **MAITRE GIMS Fuego Tour**
So 16.06. **WEIBERKRAM MÄDELSFLOHMARKT** • Anmeldungen & Infos unter www.weiberkram.org
Mi 19.06. **BATSCHKAPP SOMMERFEST - Drinnen, Draußen, Open End -**
ab ca. 21 Uhr Live on Stage: **HELIUM6** • ab 23 Uhr: Party mit dem **The Zoo DJ Team**
Mi 26.06. **STONE TEMPLE PILOTS Tour 2019** + support: **Walking Papers**
Sa 29.06. **PAUL HEATON & JACQUI ABBOTT**

DISCOS & SPECIAL PARTYS
Sa 01.06. **ALLES 90er** (Rock, HipHop, Grunge, Crossover, Pop Trash) mit **Buffalo Bude & Wallace Love**
Sa 08.06. **BATSCHKAPP XL - 1 Nacht, 10 Partys** • Jede halbe Stunde ein neues Motto
So 09.06. **80er 70er 60er DISCO & NEW WAVE PARTY**
Sa 15.06. **OHRWÜRMER HITMIX** – 80er90er00er Party
Mi 19.06. **BATSCHKAPP SOMMERFEST - Drinnen, Draußen, Open End -**
ab ca. 21 Uhr Live on Stage: **HELIUM6** • ab 23 Uhr: Party mit dem **The Zoo DJ Team**
Sa 22.06. **THE ZOO SUMMER NIGHTS** • mit vielen Summer Specials • 90s, 00s, 10s & Charts
Sa 29.06. **7 JAHRE BEST OF 2000er** Mit allen Hits des ersten Jahrzehnts des neuen Jahrtausend

ANDERE VERANSTALTUNGSORTE
Mi 03.07. **THOM YORKE** & Support: **Andrea Belfi** • Jahrhunderthalle Frankfurt
Mo 15.07. **THE NATIONAL** plus special guest: **Adia Victoria** • Jahrhunderthalle Frankfurt
Sa 03.08. **MAIN INDIE CRUISE 2019** • Schiff Wappen von Frankfurt
inkl. Aftercruise-Party im Nachtleben ab 0:00 Uhr
Sa 28.09. **KHALID Free Spirit Tour** • Special Guests: **Mabel & Raye** • Jahrhunderthalle Frankfurt
Sa 12.10. **HERZOG "OG MIT HERZ" Tour** • Plus Special Guest • DAS BETT Frankfurt
Do 24.10. **FLORIAN ZIMMER "Meet the Magic"** • Jahrhunderthalle Frankfurt
Do 24.10. **DJANGO 3000 Tour 4000** • DAS BETT Frankfurt
Mo 25.11. **WINCENT WEISS "Irgendwie Anders" Tour 2019** • Jahrhunderthalle Frankfurt

nachtleben
60313 Frankfurt am Main | Kurt-Schumacher-Str. 45
Telefon 069 20650 | internet: www.konstabler.com

Sa 01.06. **FRUSTRATION, KILL YOUR BOYFRIEND & DIE ARBEIT Post Punk Explosion**
Fr 07.06. **BORN FROM PAIN** & Support: **The Tex Avery Syndrome**
Mi 12.06. **EVA O., GITANE DEMONE QUARTET**
So 16.06. **SHAWN JAMES & Band** • verlegt aus dem Cave
Mi 19.06. **TRIUMPH OF DEATH A Tribute To Hellhammer** + Support: **Ketzer**
Fr 21.06. **SIGLO XX**
Fr 28.06. **SONS OF THE EAST**

DISCOS & SPECIAL PARTYS
Sa 01.06 **POST PUNK EXPLOSION** Aftershowparty
Fr 14.06. **ATOMIC PARTY** Nuclear Powered Indie-Pop for Queers and Folks
DJs: Barbecute Björn & Trust.The.Girl
Sa 15.06. **I BET YOU LOOK GOOD PARTY** Indie Dance, Indie Pop, Indie Rock & Indie Hits der 2000er
Fr 21.06. **DESPERATE SOCIETY PARTY**
Sa 22.06. **XTREMETIES** Party for Lesbian Women, Gays & Friends mit **DJane Marusha**
Fr 28.06. **THE DEAD KENNYS PARTY** (Batcave, Postpunk, Gothrock, Minimal, 80s, Deathrock)
mit **DJ Dead-Stefan & Gast**

GGEW WIR SIND ENERGIE. präsentiert das

Filmseher Open Air

Freilichtbühne Seeheim-Jugenheim

Programm
5.6.-7.9.2019

Mit freundlicher Unterstützung unserer Medienpartner
citydome
FRIZZ MAG.DE

Open Air Kino

Kartenreservierung: www.filmseher.de
Einlass ab 20.30h. Filmbeginn 21.45h (Jun/Jul) 21.30h (ab Aug)
Eintritt: 7 Euro

Mi 5.6. **Colette**
Do 6.6. **Der Trafikant**
Fr 7.6. **A Star is born**
Sa 8.6. **Green Book**
Mi 12.6. **The Mule**
Do 13.6. **Die Berufung**
Fr 14.6. **Nur ein kleiner Gefallen**
Sa 15.6. **Der Junge muss an die frische Luft**
Mi 19.6. **Fahrenheit 11/9**
Do 20.6. **Mackie Messer - Brechts Dreigroschenfilm**
Fr 21.6. **Die Goldfische**
Sa 22.6. **Bohemian Rhapsody**
Mi 26.6. **Free Solo**
Do 27.6. **Kindeswohl**
Fr 28.6. **Monsieur Claude 2**
Sa 29.6. **Mia und der weiße Löwe**
Mi 3.7. **Sweethearts**
Do 4.7. **Vice - der zweite Mann**
Fr 5.7. **Astrid**
Sa 6.7. **Der Junge muss an die frische Luft**
Mi 10.7. **Cold War**
Do 11.7. **Ben is back**
Fr 12.7. **Trautmann**
Sa 13.7. **Der Vorname**
Mi 17.7. **Ein Gauner und Gentleman**
Do 18.7. **Der verlorene Sohn**
Fr 19.7. **Gundermann**
Sa 20.7. **25 km/h**
Mi 24.7. **Van Gogh**
Do 25.7. **The Favourite**
Fr 26.7. **Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten**
Sa 27.7. **Der Junge muss an die frische Luft**
Mi 14.8. **Shoplifters - Familienbande**
Do 15.8. **BlacKkKlansman**
Fr 16.8. **Drachenzähmen leicht gemacht 3**
Mi 21.8. **Capernaum - Stadt der Hoffnung**
Do 22.8. **Maria Stuart, Königin von Schottland**
Mi 28.8. **Die Frau des Nobelpreisträgers**
Do 29.8. **Monsieur Claude 2**
Mi 4.9. **Werk ohne Autor**
Do 5.9. **Book Club**
Fr 6.9. **Bohemian Rhapsody**
Sa 7.9. **Der Junge muss an die frische Luft**

Liveprogramm

Samstag, 17.8.*
Paddy goes to Holyhead
Beginn: 20.45h, 16€ VVK (zzgl. Gebühren), AK 20€

Freitag, 23.8.*
Babenhäuser Pfarrerkabarett
„Kuh ohne Deuter"
Beginn: 20.45h, 22€ VVK (zzgl. Gebühren), AK 25€

Freitag, 30.8.*
13. Open Air Dichterschlacht
Beginn: 20.45h, 7,50€ VVK (zzgl. Gebühren), AK 9,50€

Onlinereservierung Kinotickets & Vorverkauf Live-Veranstaltungen: Im Internet unter www.filmseher.de
Vorverkaufsstellen: Fritz Tickets (Darmstadt, beim Parkhaus Grafenstraße), Buchhandlung Zabel (Jugenheim), Musikbox im Kaufhaus Ganz (Bensheim)
* = Bei schlechtem Wetter im direkt neben der Freilichtbühne gelegenen Großen Saal.

Anfahrt: Bundesstraße B3 nach Seeheim-Jugenheim, dann der Ausschilderung "Schuldorf Bergstraße" folgen oder Ausfahrt A5 "Seeheim-Jugenheim", danach Richtung Seeheim-Jugenheim, Ausschilderung "Schuldorf Bergstraße" folgen. Veranstaltungsort: Freilichtbühne am Schuldorf Bergstraße, Seeheim-Jugenheim

Lufthansa Seeheim · Sparkasse Darmstadt · VOGEL · MERCK

„Wir sehen uns als Lernende“

30 Jahre Weltsichten - Reportage der Weltumradler Axel Brümmer und Peter Glöckner

TEXT: MARTINA NOLTEMEIER | FOTOS: AXEL BRÜMMER, PETER GLÖCKNER

Nach dem Mauerfall brachen Axel Brümmer und Peter Glöckner mit ihre Rädern auf, die Welt zu erkunden. +Fünf Jahre sollte diese Reise dauern und zur Weltumradlung werden. 30 Jahre auf Reisen – davon erzählen sie beim Weitsicht-Festival.

Die Abenteuerlust liegt in seinen Genen. Schon zu DDR-Zeiten fuhr Axel Brümmer mit dem Rad nach Rumänien oder illegal in die damalige Sowjet Union. Direkt nach dem Mauerfall tat er sich mit Peter Glöckner aus Sachsen zusammen, um die Welt zu erkunden: ohne Zeitlimit, kaum Geld und ohne Vorstellungen von anderen Ländern und Kulturen: „Das erst fremde Land war für uns die BRD“, schmunzelt Axel. Fünf Jahre später kehrten die beiden nach Saalfeld in Thüringen zurück und begeistern seitdem mit ihren authentischen, humorvollen Abenteuergeschichten die Zuschauer. Wir haben nie irgendetwas geplant. Die Leute wollten unsere Geschichte hören, dann haben wir Vorträge gehalten. Sie wollten etwas lesen, dann haben wir Bücher geschrieben“. Sie haben auf ihren Reisen vor Ort gelebt und gearbeitet; Jobs gegen Kost und Logis habe es immer gegeben, erzählt der ausgebildete Lehrer.

30 Jahre gereist – 163 Länder
200.000 geradelt – 53 soziale Projekte

„Uns ging es nie um Rekorde. Es waren für mich eigentlich keine Reisen, sondern eine Lebensart“, erläutert Axel. „Bei uns stehen die Menschen mit ihren Empfindungen, Sorgen und Ängsten im Vordergrund. Ich sehe mich als Lernender und möchte die Menschen und Kulturen verstehen“. Obwohl sich vieles verändert hat, ist die Faszination, die von Landschaften, Kulturen und Menschen ausgeht, geblieben. Bei dem Vortrag der renommierten Referenten am 26. Oktober beim Weitsicht-Festival begeben sich mit ihren Familien auf die Spuren ihrer legendären Weltumradlung. „Es wird kein Best of, sondern wir erzählen die alte Geschichte neu aus heutiger Sicht“.

„Brümmer und Glöckner sind Kult! Von der Sohle bis zum Scheitel, vom ersten Tritt in die Pedale bis heute!“

Jana und Jens Steingässer / Dieter Glogowski

Weil ihnen die Menschen so sehr am Herzen liegen, setzen sich die Abenteurer in der ganzen Welt für Arme und Benachteiligte ein. Inzwischen haben sie 53 Projekte in 12 Ländern organisiert, viele Vereine gegründet. Zu Südamerika haben sie eine besonders enge Beziehung, stammen doch ihre Frauen aus Brasilien. Deshalb unterstützen sie vor allem Straßenkinder in Bolivien und Brasilien, die sie gemeinsam mit Kindern aus Deutschland besuchen. Für ihr Engagement erhielten sie den Weitsicht-Preis 2001.

Weitsicht Multimedia-Festival

26. Oktober, 10.30 Uhr, darmstadtium, Darmstadt

■ weitsicht-darmstadt.de

■ weltsichten.de

KLAUSMAI FOTOGRAFIE

Der erste Eindruck ist entscheidend: Vertrauen Sie Ihrem Bauchgefühl.

Produktrelaunch, Unternehmensportrait, Key Visual oder Firmenevent – Ihre Herausforderungen sind unser Job.

Im professionellen Foto-Studio, on location oder wo immer Sie wollen schießen wir ausdrucksstarke Fotos mit kreativer Hand.

fon 0177-4207284
www.klausmai.de

Frankfurter Str. 44
64293 Darmstadt

2-for-1
Zwei trainieren - Eine*r zahlt!
(Aktionszeitraum: 1.6.2019-30.6.2019)

Jetzt testen!

1 Monat (4 Einheiten)
~~240,- Euro~~
120,- Euro (für 2 Personen)

Für weitere Infos zum 2-for-1 Partner-Angebot stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 0176 / 470 549 75 zur Verfügung. Rufen Sie uns einfach an!

EMS - Personal Training

Slim Zaiem, Inhaber

SMART IMPULS

Gagernstraße 10-12 • 64283 Darmstadt
0176 / 470 549 75 • www.smart-impuls.de

CENTRALSTATION
KULTURWERK DER ENTEGA

04.06. Meret Becker
05.06. Nora Bossong (Galerie Kurzweil)
05.06. Füenf
06.06. Andy Strauß
07.06. Der Postillon - live
08.06. Swing & Ride: Tanzen und Radeln durch Darmstadt
13.06. Nora Gomringer und Philipp Scholz (Jazzinstitut Darmstadt)
14.06. KunstMahlAnders
15.06. Starbugs Comedy
16.06. Siegfried & Joy
19.06. FERRIS MC (Mash Up DJ-Set // Deichkind)
21.06. Helene Bockhorst
22.06. Nizar - live
23.06. Nikita Miller
25.06. Brant Bjork
11.07. Bosse
31.07. Xavier Rudd
01.08. Baba Zula & Gaye Su Akyol

Unsere Partys im Juni

01.06. Schlossgrabenfest-Aftershow: Hits in the Mix! 80s & 90s
08.06. Fifty/Fifty: Die Party für Best Ager
08.06. Megahits: 80er, 90er, 00er & Charts
15.06. 2000er Party
22.06. Saisonfinale! - Very Best of: 90s & Today

Centralstation: vom E-Werk zum Kulturwerk

entega

CENTRALSTATION/IM CARREE/DARMSTADT
TICKETS UND INFORMATIONEN:
WWW.CENTRALSTATION-DARMSTADT.DE
TELEFON: 06151 7806-999
FACEBOOK.COM/CENTRALSTATIONDARMSTADT

Urlaub „Dehaam"

Tipps fürs Rhein-Main-Neckar-Gebiet

TEXTE: JENNIFER DOLD | FOTO: SASCHA KOHLMANN

Von „Over-Tourism" spricht man, wenn zu viele Menschen an einen Ort fahren. Venedig leidet darunter oder Island, dort kommt auf jeden vierten Einwohner ein Tourist. Was am Besten hilft ist „Staycation". Einfach mal zu Hause bleiben. Die Deutschen sind Reiseweltmeister. Warum nicht mal gegen den Strom schwimmen? Kein Urlaubsstress, kein Druck in der besten Zeit des Jahres. Entspannt zu Hause chillen. Die Gegend erkunden und feststellen: Im Rhein-Main Gebiet ist eine Menge los!

Ganz schön „kurios!"

Kabinett der Kuriositäten

Wer sich entführen lassen will in eine bunte Welt, ist im wundersamen „Kabinett der Kuriositäten" richtig: „the place to be" für alle Hedonisten und Freigeister! Hier gibt es elektronische Musik, Performance, Lichtkunst, Massagen und einen Hauch Magie! In zehn verschiedenen Räumen und im Innenhof kann man auf Entdeckungsreise gehen: Im Lichterwald tanzt man zwischen einem Dickicht aus erleuchteten Zweigen und Blättern, in der Galerie WIRR-WARR glaubt man seinen Augen nicht: Optische Täuschungen, dazu bassiger Synth-Wave. Im Innenhof gibts Rave, in der „Gebärmutter" wird es kuschelig, in der Kantine kann man vegane Speisen genießen. Dresscode: Kurios, Hauptsache nicht langweilig! Von elegant bis trashig ist alles erlaubt.

Atelierfrankfurt e.V., Schwedlerstraße 1-5, Frankfurt

ab 21 Jahren, alle 6 Wochen, nächster Termin: 9.6-10.6., 12-12 Uhr

■ atelierfrankfurt.de

preiswerte Saisonbeiträge | keine Vertragsbindung

Escape the Room

Live-Action Game in Darmstadt

Ein schwach beleuchteter Raum, schwarze Käfer, die über den Boden krabbeln, eine Blutlache am Boden - ein typisches Setting für ein Escape Game. Das Fliehen aus einem Raum oder Haus ist ein beliebtes Game-Genre. Nicht nur digital, sondern auch in der realen Welt gibt es immer mehr „Escape Rooms." Hier kann man im Team gemeinsam rätseln und hat 60 Minuten Zeit, um aus dem Raum zu fliehen. Im „Escape Room" in Darmstadt ist man z.B. gefangen in der Grabkammer des Pharaos. Wie schafft mans raus? Kühlen Kopf bewahren, Hinweise suchen, als Team arbeiten, klug kombinieren. Für alle, die gerne Schlösser knacken, Wände nach Verstecken abtasten, Codes entschlüsseln und auf eine Portion Nervenkitzel stehen, ist das Live-Action Game einen Versuch wert!

Escaperoom Darmstadt, Rheinstraße 101, Darmstadt, Mo-Do: 14-21, Fr: 14-24, Sa: 11-24, So: 11-21

■ lasertag-darmstadt.com

Pflanzen. Leben. Kultur

Der Palmengarten

Wer eine Savanne oder Nebelwüste sehen will, der muss lange reisen - oder besucht Frankfurt. Mitten in der Mainmetropole liegt ein grünes Paradies: Der Palmengarten. Hier kann man zwischen Spazierwegen in die Welt der Botanik eintauchen und sich faszinieren lassen von Gewächsen, die aus allen Erdteilen kommen. Hier gibt es Aquarien, die tropische Unterwasserwelten zeigen, ein Blütenmeer, das sich auf 200 qm Fläche erstreckt, einen imposanten Wasserfall im Steingarten und noch vieles mehr. Bis zum 22. September kann man im Palmenhaus alles über Zitruspflanzen lernen oder die Pflanzen der Saison, z.B. die „Blaue ägyptische Seerose", begutachten. Am zweiten Juniwochenende findet traditionell das Rosen- und Lichterfest statt.

Palmengarten, Siesmayerstraße 61, Frankfurt, täglich 9-18

■ palmengarten.de

ADVERTORIAL

Anfassen erwünscht!

EXPERIMINTA ScienceCenter bietet Wissenschaft zum Mitmachen

Eines gibt es im EXPERIMINTA ScienceCenter in Frankfurt garantiert nicht: Schilder mit der Aufschrift „Berühren verboten!“ Denn im Mitmach-Museum ist Anfassen ausdrücklich erwünscht. Man kann sich stundenlang gemeinsam mit den mehr als 130 Experimentierstationen beschäftigen, alleine oder im Team Aufgaben lösen und spannende Phänomene aus Naturwissenschaft und Technik entdecken. Jeder wird hier selbst zum kleinen Forscher – sei es beim Ausruhen auf dem Fakirbett mit hunderten Nägeln oder beim Spielen mit der Riesenseifenblase. Besonders beeindruckend sind die Science Shows, die mehrmals monatlich gezeigt werden. Vom Feuertornado bis hin zu eiskalten Seifenblasen ist hier für jeden etwas dabei.

■ experiminta.de

ADVERTORIAL

„Botschafter des Sommers“

Falter beim Wachen und Schlüpfen im Besucherzentrum des UNESCO Welterbes Grube Messel beobachten.

Im Ölschiefer der Grube Messel wurden schon zahlreiche 48 Millionen Jahre alte Falterfossilien geborgen. Zum zweiten Mal in Folge können Besucher des UNESCO Welterbes Grube Messel im Evolutionsraum des Besucherzentrums erleben, wie in fünf Wachstumskästen frisch geschlüpfte Raupen des Distelfalters wachsen, sich verpuppen und in einen Schmetterling verwandeln. Zudem lernen die Besucher, wie man Schmetterlinge zu Hause unterstützen kann. Nach einigen Wochen naht dann der Tag der Freiheit und es werden insgesamt ca. 75 „Botschafter des Sommers“ zur Verstärkung der biologischen Vielfalt in die Freiheit entlassen.

Öffnungszeiten Besucherzentrum: täglich 10-17 Uhr (letzter Einlass 16 Uhr)

■ grube-messel.de

ADVERTORIAL

Ein Erlebnis für die ganze Familie!

Im KÖRPERWELTEN Museum das Wunderwerk Mensch entdecken

Warum kann der Mensch aufrecht gehen? Was passiert im Körper bei einem tiefen Atemzug? Und warum brechen eigentlich Knochen? Diesen und weiteren Fragen rund um den menschlichen Körper können kleine und große Besucher in dem KÖRPERWELTEN Museum „Anatomie des Glücks“ inmitten von Heidelberg auf den Grund gehen. Rund 200 einzigartige Plastinate vermitteln leicht verständlich detailliertes Wissen über die Körpersysteme, einzelne Organfunktionen, häufige Erkrankungen und das Zusammenspiel von Muskeln, Sehnen und Bändern.

Für den Ausflug mit Kindern und Jugendlichen stehen umfangreiche didaktische Begleitmaterialien unter www.koerperwelten.de/lehrer zur Verfügung.

Täglich geöffnet; Familienticket für 42 Euro.

■ koerperwelten.de/heidelberg

Nonstock Festival Farmer's Edition 2019

Fr., 5.7. & Sa., 6.7., 17 Uhr, Röder-Hof, Nonrod

Nachdem eine kleine Schar musikbegeisterter Odenwälder ab Ende der 90er Jahre mit dem „Nonstock Festival" über die Jahre ein wahres Open Air Kleinod im Fischbachtal geschaffen hatten, war die Trauer in Südhessen groß, als der „Kulturwiese Nonstock e.V." nach der 2014er Ausgabe aufgrund wetterbedingter Probleme und dem permanenten Spagat der Macher zwischen Festivalorga und Alltagsleben das Festival 2015 aussetzte. Dankenswerterweise haben Burkhard Röder und seine Kolleg*innen aber an der „Idee Nonstock" festgehalten und getreu dem Motto „small Festival, big Attitude" mit viel Leidenschaft und Herzblut die kleine, feine „Farmer´s Edition" ihres Festivals auf dem Röderhof initiiert, die sich seither weit über Südhessen hinaus größter Beliebtheit erfreut und nicht selten bereits im Vorfeld ausverkauft war. 2019 geht die Sause nun in bereits die vierte Runde. Die bis zu 800 Besucherinnen und Besucher erwartet ein zweitägiges Festival mit drei Bühnen und einem überaus abwechslungsreichen Programm. Live werden u.a. die Berliner Rap-Überfliegerin „Sookee" und die Elektro-Punks „Frittenbude" (Foto) zu Gast sein. Außerdem werden Filme, Vorträge und Kleinkunst auf drei Bühnen, ergänzt durch Happenings auf dem gesamten Festival- und Campinggelände und vieles weitere mehr geboten. Erstmalig stattfinden wird zudem eine Talkrunde zum Thema „Quo Vadis, Festivallandschaft?" in der südhessische Festivalmacher über die gegenwärtige Situation und die Zukunft der regionalen Festivalszene sprechen.

FRIZZ verlost 2 x 2 Tickets. Teilnahme per Email: verlosung@frizzmag.de. ES: 25.6.

Infos & Tickets:

■ nonstock.de

Traffic Jam

19.7.-20.7., 17 Uhr, Verkehrsübungsplatz, Dieburg

Nach der Pause im vergangenen Jahr hat sich das „Traffic Jam" wie Phönix aus der Asche erhoben und präsentiert sich 2019 auf neuer Bühne in vollem Glanz! Die Veranstalter eines der größten Festivals der Region präsentieren auch bei der Comeback-Ausgabe wieder ein großartiges und sorgfältig ausgewähltes Line-Up der musikalisch (vornehmlich) härteren Gangart: Neben Größen der Hardcore-, Metal- und Alternative-Rock-Szene wie „Emil Bulls" (Foto), „Deeznuts" oder „Ektomorf" erwartet die Besucher zudem noch das Beste, was die Newcomer-Szene regional und überregional zu bieten hat, wie die Dieburger Metalband „Forging The Storm" oder „Coast Down" aus Regensburg. Ein Line-up, das den grün umwachsenen Verkehrsübungsplatz wieder an zwei Tagen mit einem illustren Mix aus Metal, Hardcore, Punk und HipHop garantiert zum Beben bringen wird! Auch dieses Mal sind laute Fanchöre und eine gut gelaunte Meute garantiert.

Infos & Tickets:

■ www.trafficjam.de

One Race... Human!-Festival

16.8.-19.8., 19 Uhr, Festplatz, Aschaffenburg

Seit der Gründung im Jahr 1998 hat sich das „One Race… Human!"-Festival zu einem der größten Festivals seiner Art in Europa entwickelt. Während auf der Hauptbühne Stars wie „Rin", Wincent Weiss (Foto) oder Lea einzigartige Live-Konzerte geben, warten im Afrika-Karibik-Bereich zahlreiche kulturelle Highlights und ein einmaliges afro-karibisches Flair auf die Besucher: Neben einem bunten Weltbasar nebst Food-Meile mit Köstlichkeiten aus aller Welt, einer Culture-Stage mit Akrobatik und Feuershows, einer eigenen Kids-Area und einer großen Beach-Area gibt es auch dieses Jahr wieder die Tent Stage mit Kinder-Tagesprogramm, Akrobatik und hippen DJ-Beats am Abend. Dabei immer präsent: Das Festivalmotto „one race… human!", das für ein friedliches Miteinander und einen kulturellen Austausch steht.

Infos & Tickets: 0180 / 60 50 40 0

■ tickets.frizzmag.de

■ one-race-human-festival.de

trebur open air

TREBUR OPEN AIR · WIR GEBEN STEIL · SEIT 1993 · 27.

MONSTER MAGNET
MOOP MAMA
FIL BO RIVA / MIA.
ADAM ANGST / FJØRT
THE BABOON SHOW / DEWOLFF
BLACKOUT PROBLEMS / CHEF'SPECIAL
MISTER ME / KAISER FRANZ JOSEF / ELFMORGEN
SMILE AND BURN / 8 KIDS / JAMIE LENMAN / PROVINZ
KEIR / SAINT AGNES / HOPE / GO GO GAZELLE
SOME SPROUTS / LADY MOUSTACHE / FRIDAY AND THE FOOL
ALL I´VE BEEN TOLD / BALLERBAND / MODESTE
DARK HIGHWAY / U.V.M.

CAMPINGPLATZ / TOA-GARDENS / FREIBAD

26. – 28. JULI 2019

www.treburopenair.de

3-Tages-Ticket 49,90 € / 3-Tages-Ticket + Camping 69,90 € (zzgl. Gebühren) | Tagestickets nach Verfügbarkeit

WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN & FREUNDEN VON:

eprimo · Volksbank · BACKSTAGEPRO · rostroth

Lynyrd Skynyrd

Mi., 19.6., 20 Uhr, Festhalle, Frankfurt

Zum letzten Mal wird hierzulande im Juni eine US-Rockinstitution auf der Bühne zu sehen sein: „Lynyrd Skynyrd“! Die Southern-Rock-Legende hat ihre bereits Mitte 2018 gestartete Konzertreise treffenderweise „Farewell Tour“ betitelt. Die spätestens seit ihrem Doppelalbum „One More From The Road“ international als erstklassiger Live-Act bekannte Band, wird bei den aktuellen Shows alle ihre Hits und Klassiker zum Karrierefinale spielen: Von „Sweet Home Alabama“ über „What’s Your Name“, „Gimme Three Steps“ oder „Saturday Night Special“ bis hin zur Rock-Hymne „Free Bird“.

FRIZZ verlost 2 x 2 Tickets. Teilnahme per Email: verlosung@frizzmag.de. ES: 14.6.

Infos & Tickets: 01806 / 57 00 70

■ eventim.de

Interpol

Mi., 5.6., 20 Uhr
Schlachthof, Wiesbaden

Seit gut zwei Dekaden arbeiten „Interpol“ an ihrer eigenen distanziert-emotionalen Version von Postpunk. Schwarz bleiben die New Yorker dabei bis heute, allerdings addieren sie eine nicht unwesentliche Menge an Offbeats, jene Art von Funk-Punk, die Songs wie „A Certain Ratio“ einst zu unsterblichen Hymnen formte. Den Abend im Wiesbadener „Schlachthof“ eröffnen die „Psychedelic Porn Crumpets“ aus Perth, Australien.

FRIZZ verlost 2 x 2 Tickets. Teilnahme per Email: verlosung@frizzmag.de. ES: 1.6.

■ tickets.frizzmag.de

King Crimson

Mi., 12.6. & Do. 13.6., 20 Uhr
Jahrhunderthalle, Frankfurt

Pünktlich zu ihrem 50-jährigen Bestehen beschenken die Prog-Rock-Legenden ihre Fans mit einer Konzertreihe der Superlative: Die drei Stunden dauernden Shows sind vollgepackt mit Material nahezu sämtlicher Alben der Band inklusive vieler Songs ihres bahnbrechenden 69er Albums „In the Court of the Crimson King“. Das neue Line-up spielt viele ältere Werke, die noch nie live dargeboten wurden, aber auch neue Arrangements der Klassiker - ein Muss für Fans!

FRIZZ verlost 2 x 2 Tickets. Teilnahme per Email: verlosung@frizzmag.de. ES: 1.6.

■ eventim.de

Bryan Adams

Mi., 17.6., 20 Uhr
Festhalle, Frankfurt

Bryan Adams hat in den letzten drei Jahrzehnten Musikgeschichte geschrieben. Über 65 Millionen Alben, zwei Dutzend Platin-Singles, Nr. 1 Hits in 40 Ländern sowie ausverkaufte Arenen und Stadien weltweit dokumentieren den einzigartigen Erfolg des ewig jungen Rockers. Unabhängig von aktuellem Schallplattenerfolg gilt Bryan Adams als einer der populärsten internationalen Live-Interpreten, was der Kanadier bei seiner Show in der Frankfurter „Festhalle“ garantiert wieder unter Beweis stellen wird.

Infos & Tickets: 01806 / 57 00 70

■ eventim.de

Alan Parsons Live

Fr., 21.6., 20 Uhr
Jahrhunderthalle, Frankfurt

Zu Beginn seiner Karriere hat sich das Multitalent Alan Parsons einen Namen als Produzent einiger legendärer Bands wie The Beatles, The Wings und nicht zuletzt Pink Floyd gemacht. Bald schon bewies er, dass ihm der Musikerberuf auch in die Wiege gelegt wurde. Mit „The Alan Parsons Live Project“ lieferte er in den 70er- und 80er Jahren unzählige Hits wie beispielsweise „Eye in the Sky“ oder „Don´t answer me“. Nun kehrt der Brite mit seinem neuen Werk „The Secret“ zurück!

Infos & Tickets:

■ eventim.de

termine.juni

Alte Oper, Frankfurt
Bonnie Tyler
Samstag, 1.6., 20:00

Zitadelle, Mainz
Rea Garvey
Sonntag, 2.6., 19:00

Batschkapp, Frankfurt
Maceo Parker
Montag, 3.6., 20:00

Hugenottenhalle, Neu-Isenburg
Marcus Miller
Dienstag, 4.6., 20:00

Centralstation, Darmstadt
Meret Becker
Dienstag, 4.6., 20:00

Batschkapp, Frankfurt
Gov't Mule
Donnerstag, 6.6., 20:00

Zoom, Frankfurt
Okta Logue
Donnerstag, 6.6., 21:00

Schlachthof, Wiesbaden
Curse
Donnerstag, 6.6., 20:00

Colos-Saal, Aschaffenburg
Tankard
Freitag, 7.6., 20:00

Batschkapp, Frankfurt
Anthrax
Samstag, 8.6., 20:00

Colos-Saal, Aschaffenburg
Skid Row
Dienstag, 11.6., 20:00

Colos-Saal, Aschaffenburg
Hazmat Modine,
Donnerstag, 13.6., 20:00

Das Bett, Frankfurt
Lydia Lunch
Freitag, 14.6., 20:00

Brotfabrik, Frankfurt
The Sweet
Dienstag, 14.05.19, 20:00

Alte Feuerwache, Mannheim
Fee vs. König
Samstag, 15.6., 20:00

Alte Oper, Frankfurt
Dead Can Dance
Sonntag, 16.6., 20:00

Schlachthof, Wiesbaden
Rob Zombie
Montag, 17.6., 20:00v

Das Bett, Frankfurt
Fanfare Ciocarliav
Montag, 17.6., 20:00

Zoom, Frankfurt
Meat Puppets
Dienstag, 18.6., 21:00

Centralstation, Darmstadt
Ferris MC
Mittwoch, 19.6., 20:00

Agora, Darmstadt,
Kimmy Mustafa Band
Freitag, 21.6., 20:00

Capitol, Offenbach
Witt & Orchester
Samstag, 22.6., 20:00

Jahrhunderthalle, Frankfurt
Take That
Dienstag, 25.6., 20:00

Colos-Saal, Aschaffenburg
Ugly Kid Joe
Dienstag, 25.6., 20:00

Schlachthof, Wiesbaden
Götz Widmann
Donnerstag, 27.6., 20:00

Colos-Saal, Aschaffenburg
Soulfly
Donnerstag, 27.6., 20:00

Colos-Saal, Aschaffenburg
Hans Söllner & Bayaman Sissdem
Freitag, 28.6., 20:00

Schlachthof, Wiesbaden
Descedents
Freitag, 28.6., 20:00

Colos-Saal, Aschaffenburg
Max Mutzke & Monopunk
Samstag, 29.6., 20:00

Jahrhunderthalle, Frankfurt
The Beach Boys
Samstag, 29.6., 20:00

Schloss, Weinheim
Open Mind Air
Samstag, 29.6., 19:00

Brant Bjork

Di., 25.6., 20 Uhr
Centralstation, Darmstadt

Brant Bjork ist eine Legende - der Amerikaner zählt zu den Wegbereitern des Stoner Rock, war Mitglied von „Kyuss“ und „Fu Manchu“. Bands, die maßgeblichen Einfluss auf Formationen wie „Queens of the Stone Age“ oder die „Eagles of Death Metal“ hatten. Ende vergangenen Jahres meldete sich Bjork mit dem neuen Album „Mankind“ zurück, das ausgesucht groovigen Stoner-Rock und Siebziger-Hardrock bietet. Live gibt sich der Multiinstrumentalist nun in der „Centralstation“ die Ehre.

FRIZZ verlost 3 x 2 Tickets. Teilnahme per Email: verlosung@frizzmag.de. ES: 20.6.

■ centralstation-darmstadt.de

Wolfmother

Do., 20.6., 20 Uhr
Schlachthof, Wiesbaden

„Gibt es sie noch oder gibt es sie nicht mehr?“, lautet eine gern gestellte Frage zu „Wolfmother“. Es gibt sie noch! Andrew Stockdale und Kompagnons zimmern immer noch kompromisslose Rocksongs zwischen Blues, Stoner und Hard Rock. Innovation geht anders, aber eine grandiose Rock-Party geht genau so! Fette Rockriffs treffen auf eingängigen Hooks und nicht nur Freund*innen von „Led Zeppelin“ oder „Black Sabbath“ dürfen hier beherzt zugreifen.

FRIZZ verlost 2 x 2 Tickets. Teilnahme per Email: verlosung@frizzmag.de. ES: 15.6.

■ tickets.frizzmag.de

Prada Meinhoff

Fr., 21.6., 20 Uhr
806qm, Darmstadt

Beats, Bass, „Prada Meinhoff“. Chrissie Nichols singt, René Riewer spielt Bass, Synthies aus der Kiste - das wars. Irgendwo zwischen Elektro-Punk, Rock und Pop - inspiriert von den Riot Grrrls der 80er und 90er Jahre, John Frusciante, den „Goldenen Zitronen“ oder „Devo“, bastelt sich das Duo ein Genre, das es so noch gar nicht gibt. Nach Supports für „Peaches“, „DAF“ und „MIA.“ kommen „Prada Meinhoff“ im Juni wieder auf Tour und machen hierbei auch Station in DA.

FRIZZ verlost 3 x 2 Tickets. Teilnahme per Email: verlosung@frizzmag.de. ES: 16.6.

■ 806qm.de

Stone Temple Pilots

Mi., 26.6., 20 Uhr
Batschkapp, Frankfurt

Die Bandgeschichte der „Stone Temple Pilots“ spielt sich zwischen gigantischen beruflichen Erfolgen wie dem Grammy-Gewinn von 1994 und persönlichen Tiefpunkten wie dem Tod ihres ehemaligen Frontmannes Scott Weiland im Jahr 2015 ab. 2018 haben sie sich mit einem selbstbetitelten neuen Album und dem neuen Sänger Jeff Gutt eindrücklich zurückgemeldet. Ende Juni kommen die „Stone Temple Pilots“ für eine Headliner-Show nach FFM.

FRIZZ verlost 2 x 2 Tickets. Teilnahme per Email: verlosung@frizzmag.de. ES: 21.6.

■ eventim.de

Surrealer Psychothriller zum Auftakt

Kafkas „Prozess“ (ab 5.7.) bei den 69. Bad Hersfelder Festspielen (bis 1.9.)

Das Stück passe in die traditionsreiche Stiftsruine und in unsere Zeit, erläutert Intendant Joern Hinkel (Foto) seine Wahl, die neunundsechzigste Saison in Bad Hersfeld ausgerechnet mit Kafkas „Prozess“ einzuleiten. Hinkel, der „den ersten Psychothriller der Weltliteratur“ für die riesenhafte Freilichtbühne adaptierte und selbst inszenieren wird, will vor allem die humoristisch-abseitigen und lächelnden Aspekte der Vorlage herausarbeiten. Er erinnert an die Vorgänge um den Journalisten Jamal Kashoggi oder die Entlassung von Richtern in vielen Ländern, sein Kafka werde aber auch vor „komischen, absurden Situationen“ überquellen. Dass der Prager ein begeisterter Kinogänger und Witze-Erzähler war, soll man den Slapstick-haften Szenerien anmerken. Ein lustvoller Beschwörer von kleinen Alltags-Absurditäten sei Kafka gewesen, so Hinkel, „ein Vorbild für die peniblen Wortverwicklungen eines Loriot, für den schwarzen Humor der Coen-Brüder oder die Traumlandschaften eines René Magritte.“ Sein „Prozess“ sei ein Fest der Poesie des liebevollen Scheiterns, ein Zeremoniell des bürokratischen Irrsinns mit finsteren, aber lebenshungrigen Figuren. Eine von ihnen wird die Kult-Schauspielerin Marianne Sägebrecht verkörpern, die in die Rolle der Haushälterin Grubach schlüpfen wird. Während die Hauptfigur Josef K. langsam in die Doppelbödigkeit des surrealen Alltags hinabsteigt, könnte die resolute Bayerin mit ihren unprätentiösen Dialogen das passende Äquivalent zur Düsternis abgeben.

Eine weitere Überraschung liefert auch die zweite echte Sprechtheater-Premiere im zweiten Jahr nach Dieter Wedels Demission. Auf der Nebenbühne des Schlosses Eichhof hat sich Christian Nickel Nick Hornbys Roman „A Long Way Down“ (ab 20.7.) angenommen. Der Erfolgsautor schildert darin mit typisch britischem Humor die Lebensgeschichten von vier suizidalen Randständigen, die sich letztmalig einander anvertrauen - fürwahr kein Stoff fürs launige Sommertheater. Dass Bettina Wilts Dramatisierung ausgerechnet in Hersfeld ihre Uraufführung erfährt, ist der Handschrift einer mutigen Festspiel-Leitung geschuldet, die das künstlerische Profil von Deutschlands renommiertesten Theaterfestival weiter schärfen möchte. Und Nickel, der als Schauspieler zum nordhessischen Publikumsliebling aufgestiegen ist, wird einmal mehr beweisen müssen, dass er auch Regie kann.

■ bad-hersfelder-festspiele.de

Improvisierter Spaß

„Bunte Mischung“ im Theater Moller Haus (2.6.)

Gehören das Minarett und die Geschichten Hodschas zur deutschen Kultur? Nein, sagt Thea Dorn, denn wer so redet, verwischt die Unterschiede zwischen dem Eigenen und dem Fremden. Nur, wer sicher auf dem Boden seiner Kulturtradition steht, kann das Neue suchen und das Fremde genießen, ohne seine eigene Ich-Identität in der Überforderung aufs Spiel zu setzen. Nun gut, die Philosophin wird in der Patriotismus-Debatte auch abseits Seehoferischer „Leitkultur“ in Darmstadt kein Heimspiel erwarten.

■ theatermollerhaus.de

Sprengmeister des Humors

Andy Strauß in der Darmstädter Centralstation (6.6.)

Der Münsteraner Wortakrobat entnimmt dem Alltagschaos abstruse Geschichten, schmückt sie aus und versteckt in ihnen den feinen Spott über gesellschaftliche Konsumgewohnheiten. Nicht nur optisch ist Andy Strauß der Gegenentwurf zum Bild des angegrauten Schriftstellers im Cord-Sakko. Mit schulterlangen Haaren und Zwei-Wochen-Bart, in Second-Hand-Hose mit aufgedruckten Vogelmotiven bringt er sein Publikum zum Brüllen, während die Kritik an gegenwärtigen Trends im Subtext mitschwingt.

■ centralstation-darmstadt.de

Drama um Selbstjustiz

„Michael Kohlhaas“ im Staatstheater Darmstadt (ab 7.6.)

Michael Kohlhaas werden an der Grenze zwei Pferde als Pfand abgenommen. Als der Rosshändler zurückkehrt, sind die Gäule durch Feldarbeit ruiniert. Kohlhaas verlangt vor Gericht Schadensersatz. Als ihm dieser verwehrt wird, beginnt er einen Rachefeldzug, der zusehends seiner Kontrolle entgleitet. Ähnlich wie bei heutigen Gewaltexplosionen zeigt Regisseur Dominic Friedel in Darmstadt den Widerstand der Wehrlosen als Vorstufe des Terrors. Weiter im Spielplan: „Peer Gynt“ (Foto).

■ staatstheater-darmstadt.de

Kraft der Floskeln

Biyon Kattilathuim im Frankfurter Hof Mainz (27.6.)

Jeder ist glücklich. Einige wissen es nur noch nicht. Das ist eine der Weisheiten des Biyon Kattilathu. Als Sohn indischer Einwanderer wuchs das Motivationstalent mit Doktortitel multikulturell im Herzen des Ruhrgebiets auf. Seine Floskeln hat er auf Facebook und Youtube zum Erfolgsmodell für Millionen Follower ausgebaut, große Firmen buchen den Happiness-Coach für Vorträge oder Seminare. Auch in den kommenden Shows wird sich der Keynote-Speaker als generöser Chancengeber verkaufen.

■ frankfurter-hof-mainz.de

Elektroladen

Sa., 1.6., 23 Uhr
806qm, Darmstadt

Dass das „806qm“ konsequent an die großen Club-Events in der alten „Stoeferlehalle“ anknüpft, dürfte die Herzen der hiesigen Clubgänger sicher freuen. Neuster Streich der Macher: die monatliche Clubreihe „Elektroladen“! Zum Auftakt stehen gleich vier Frankfurter Originale an den Decks. Allen voran der Ex- „U60311“- und „Tanzhaus West“-DJ Sascha Lebemann sowie Christian Bott („Hotel Digital“, „Katermukke“, „Tanzhaus West“) plus toller Support von „Spin“ und „Stereofuse“.

Infos & Tickets:

■ 806qm.de

Immergrün

Sa., 15.6., 20 Uhr
Künstlerkeller, Darmstadt

Nach rund einem Jahr „Live-Abstinenz“ kehrt die Darmstädter Indierock-Institution „Immergrün“ im Juni endlich zurück auf die Bühne. Im letzten Jahr hat die Band den Reset-Knopf gedrückt und sich nach fünfzehn Jahren und fast zweihundert Auftritten eine Konzertpause verordnet. Frisch gestärkt gibts beim Neustart am 15. Juni im „Künstlerkeller“ neben einer Handvoll neuer Lieder auch ein neues Programm zu hören.

Infos & Tickets:

06151 / 82 88 66

■ keller-klub.de

Darmstadt Street Orchestra

Mo., 17.6., 21 Uhr
Goldene Krone, Darmstadt

Mit dem Projekt „Darmstädter Street Orchestra“ hat sich eine Gruppe junger Musiker gefunden, die in den Fußgängerzonen des Rhein-Main-Gebiets für Unterhaltung sorgt. Mit Kontrabass, Gitarre, Schlagzeug und vierstimmigem Gesang geben sie Rock und Pop Stücke zum Besten, deren neuartige Interpretationen allerorten für große Begeisterung sorgen! Ein musikalisches Erlebnis, das auf der Straße oder der Bühne gleichermaßen zu beeindrucken weiß.

Infos & Tickets:

■ goldene-krone.de

Kammerspektakel Bauhaus Open Air

Sa., 29.6., 16 Uhr, Georg-Büchner-Platz, Darmstadt

Am „Staatlichen Bauhaus“ in Weimar gab es unterschiedlichste musikalische Experimente. Die Macher von „Animalistics“ nehmen sich diesen Ansatz zum Vorbild und präsentieren drei unterschiedliche Bands des zeitgenössischen Pop: den großartigen Singer/Songwriter „Haller“ aus Berlin, die Hamburger Indierock-Hoffnung „Ilgen-Nur“ (Foto) und die Schweizer Indie-Pop-Formation „Klaus Johann Grobe“. Eintritt Frei!

Infos:

■ bauwhat.de

CAFE EXTRA
KLEINKUNSTBÜHNE BÜTTELBORN

So. 18.08. 11.00 Uhr
AN ERMINIG
„Musique celtique de Bretagne“ - Konzert

Fr. 13.09. 20.00 Uhr
ANNY HARTMANN
„No Lobby is perfect!“ - politisches Kabarett

Fr. 25.10. 20.00 Uhr
SEVERIN GROEBNER
„Der Abendgang des Unterlands“ - Kabarett

Fr. 15.11. 20.00 Uhr
SVEN KEMMLER
„Die neue Mitte, China für Anfänger“ - politisches Kabarett

www.CafeExtra.de
Fachdienst Kultur, Gemeinde Büttelborn
Tel. 06152 1788-45

HUGENOTTEN HALLE Neu-Isenburg

4.6. Marcus Miller
The Laid Black Tour
13.6. Mirja Boes
Auf Wiedersehen! HALLO!
14.–16.6. Altstadtfest
15.6. Sebastian Reich & Amanda
Glückskeks
25.6.–30.6. Open Air Rosenauplatz
(bei schlechtem Wetter in der Huha)
25.6. Frankfurter Klasse
Geh mal bitte nach Hause
26.+27.6. Rendezvous im Palmengarten
Lokalschwank
29.6. Lachen im Freieny
Stand up mit 9 Comedians
29.6. Bonbons und TAM-TAM
Familienaktionen
30.6. 2nd Night of the Pops
Mainhattan Pops Orchester

VVK: www.frankfurt-ticket.de
Tel. 069 1340400
www.hugenottenhalle.de

BURGFESTSPIELE DREIEICHENHAIN 19
2. Juli – 18. August

WILLY ASTOR
GAYLE TUFTS
STEFAN GWILDIS
ALTE BEKANNTE
BERND STELTER
WLADIMIR KAMINER
VIEL LÄRM UM NICHTS
ITALIENISCHE OPERNNACHT
ECKART VON HIRSCHHAUSEN
THE UKULELE ORCHESTRA OF GREAT BRITAIN
WALTER SITTLER SPIELT ERICH KÄSTNER
DAS SPIEL VON LIEBE UND ZUFALL
STOPPOK SOLO
MNOZIL BRASS
DAS KALTE HERZ
TOM GAEBEL & HIS ORCHESTRA
MÄNNERBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN
HENNI NACHTSHEIM & RICK KAVANIAN
HOFFMANNS ERZÄHLUNGEN À TROIS
JAZZ IN DER BURG
BLUES MORNING
MAX MUTZKE feat. MONOPUNK
DOTA KEHR DUO & SARAH LESCH TRIO
GUSTAV PETER WÖHLER BAND
DENIS WITTBERG & DIE SCHELLACKSOLISTEN
GIORA FEIDMAN SEXTETT
VARIETÉ UNTER STERNEN
SISTERGOLD
ISCH GLAAB DIR BRENNT DE KITTEL
HORRIBILIS VON HUCKEVOLL
SATURDAY NIGHT FEVER
KONSTANTIN WECKER

Karten und Informationen:
Ticket Service Dreieich · Tel.: 06103-6000-0
www.burgfestspiele-dreieichenhain.de
und alle Vorverkaufsstellen mit
Frankfurt Ticket RheinMain
BÜRGERHÄUSER DREIEICH

Texte: Martina Noltemeier, Michael Hüttenberger | Fotos: Veranstalter | www.FRIZZmag.de

„Die Kieferninseln"

Di., 4.6., Literaturhaus, DA

Gilbert Silvester steht unter Schock. Letzte Nacht hat er geträumt, dass seine Frau ihn betrügt. In einer absurden Kurzschlusshandlung reist er nach Japan, um Abstand zu gewinnen. Er hat ein Ziel: Den Mond über den Kieferninseln zu sehen. Er könnte die Natur genießen, doch dann trifft er auf den Studenten Yosa, der ihm seine Reiselektüre zeigt: Complete Manual of Suicide. Die Autorin Marion Poschmann, *1969, stand mit ihrem Roman „Die Kieferninseln" 2017 u.a. auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises. MH

■ literaturhaus-darmstadt.de

„Peng Peng Parker"

Do., 13.6., Centralstation, DA

Dorothy Parker war eine vielschichtige Frau: Dichterin, Geliebte, Werbetexterin, Oscar-Nominee. Niemand hat so seufzend, so verlachend über die Liebe und das Rangeln der Geschlechtern geschrieben. Ein New York der 1920er-Jahre ohne diese Ikone ist undenkbar. Aus der Fülle von Parkers Spott-, Humor- und Liebesgedichten für Kollegen, Hunde und Männer haben die Lyrikerin Nora Gomringer (voc) und der Jazzer Philipp Scholz (dr) erstaunliche Songs geschaffen, sie werden begleitet von Philip Frischkorn (p). MH

■ centralstation-darmstadt.de

„Abendfrost"

Sa., 15.6., Georg-Christoph-Lichtenberg-Haus, DA

Michael Kibler liest aus seinem neuesten Darmstadt-Krimi „Abendfrost" – und zwar genau an der Stelle des Verbrechens. Das Georg-Christoph-Lichtenberg-Haus ist zwar im richtigen Leben das Gästehaus der Technischen Universität Darmstadt. Im Kibler-Krimi ist dort jedoch die Seniorenresidenz „Goldenstern" untergebracht. Am Tag der Lesung hat das Gebäude seine Türen geöffnet. Besucher*innen können nicht nur dem Autor zuhören, sondern danach auch den altehrwürdigen Bau selbst entdecken. Der Eintritt ist frei. MH

■ michaelkibler.com

Inspiration unter alten Bäumen

ART OF EDEN 2019

Zum 13. Mal findet die Open-Air-Ausstellung ART OF EDEN am 15. und 16. Juni im wunderschönen Botanischen Garten der TU Darmstadt statt. Gezeigt wird eine bunte Palette neuer Kunstwerke von über 30 Künstler*innen aus unterschiedlichen Bereichen. Besucher*innen können u.a. kinetische Objekte aus Stahl, monumentale Figuren aus Stein oder schlanke Stelen mit filigranen Gläsern in leuchtenden Farben entdecken. Die große Vielfalt der Objekte ermöglicht es, dass jede/r sein Lieblingsstück finden kann. In dem einzigartigen Ambiente kommen Künstler*innen und Betrachter*innen ungezwungen zum Gespräch zusammen. Ein kleiner Imbiss unter alten Bäumen rundet den Besuch der beliebten Ausstellung ab. MN

15.-16.6., 10-19 Uhr, Botanischer Garten der TU Darmstadt, Schnittspahnstraße 11, Darmstadt

■ artofeden.de

Karl Schmidt-Rottluff Allee, 1911
© VG Bild-Kunst, Bonn 2019, Foto: Städel Museum

Geheimnis der Materie

Kirchner, Heckel und Schmidt-Rottluff im Städel

Das Städel Museum spürt in der Ausstellung „Geheimnis der Materie" den Wechselbeziehungen zwischen Holzschnitt und Holzskulptur im Schaffen von Ernst Ludwig Kirchner, Erich Heckel und Karl Schmidt-Rottluff nach. Das Material Holz ist eng mit der Kunst des deutschen Expressionismus verknüpft. Die drei Vertreter der „Brücke" reizte das große experimentelle Potenzial dieser Drucktechnik sowie die Arbeit mit dem Material. Zu sehen sind 98 Holzschnitte, 12 Skulpturen und 5 Druckstöcke. MN

26.6.-13.10., Städel Museum Frankfurt

■ staedelmuseum.de

termine.juni

LITERATUR

Nachbarschaftsgarten, Prinz-Emil-Garten, Darmstadt
Vorlesen für Kinder von 3-10 Jahren
So., 02.06., 15 Uhr

Literaturhaus Darmstadt
„Die Kieferninseln"
Marion Poschmann, Buchvorstellung
Di., 04.06., 19 Uhr

Literaturhaus Darmstadt
Lesebühne: Lyrik + Lyrik
Lesung mit Julia Mantel und Anja Goeft-Sozza
Mi., 05.06., 19:30 Uhr

Galerie Kurzweil, Darmstadt
„Rotlicht" Nora Bossong, Lesung
Mi., 05.06., 20 Uhr

Buchhandlung am Markt, Darmstadt
Vorstellung der Lieblingsbücher
Lesung mit Harald Schneider
Mi., 05.06., 19:30 Uhr

Künstlerkeller im Schloss
„Jahrhundertzeugen"
Tim Pröse, Lesung
Do., 06.06., 19:30 Uhr

Buchhandlung am Markt, Darmstadt
Leseparty für Bücherfreunde zwischen 8 und 12
Sa., 08.06., 18 Uhr

Literaturhaus Darmstadt
Noch einmal: Dichtung und Wahrheit
Vortrag, Prof. Dr. Benedikt Jeßing
Mi., 12.06., 19:45 Uhr

Deutsches Polen-Institut
Portrait-Ausstellung „Schriftsteller"
(bis 1. September 2019) Ausstellungseröffnung in Anwesenheit des Künstlers Krzysztof Gieraltowski
Do., 13.06., 18 Uhr

Künstlerkeller im Schloss, Darmstadt
Darmstädter Dichter: Kasimir Edschmid
vorgestellt von Peter Benz
Do., 13.06., 19:30 Uhr

Gewölbekeller Jazzinstitut, Darmstadt
Nora Gomringer und Philipp Scholz, musikalische Lesung
Do., 13.06., 19:30 Uhr

Buchhandlung am Markt, Darmstadt
Bücherfreunde: Gespräche über Lieblingsbücher
Do., 13.06., 19:30 Uhr

Georg-Christoph-Lichtenberg-Haus, DA
„Abendfrost"
Michael Kibler, Krimilesung
Sa., 15.06., 16.30 Uhr

Das literarische Wohnzimmer
Astrid Lindgren (1907-2002)
vorgestellt von Nasrin Siege
So., 23.06., 11 Uhr

KUNST

Institut für Neue Technische Form, Darmstadt
DA DESIGN! bis 30.06.

Kunstforum der TU Darmstadt
Just Nature verlängert bis zum 14.07.

Galerie Netuschil
Figurbetont mit 9 zeitgenössischen Bildhauerinnen
So., 02.06.-13.07.

Deutsches Filminstitut & Filmmuseum, Frankfurt
Digital Revolution
Di., 04.06.-20.10.

Schirn Kunsthalle Frankfurt
John M Armleder. CA.CA.
Fr., 07.06.-01.09.

100 Jahre Darmstädter Sezession
Den Bogen spannen Kunstfestival
Sa., 08.06.-15.09., versch. Orte

Schirn Kunsthalle Frankfurt
Big Orchestra
Mi., 19.06.–08.09.

Galerie C. Klein, Darmstadt
Leo Leonhard und Lutz Brockhaus bis So., 23.06. (ab 11.30 Uhr: Tag der offenen Tür und Finissage)

Kunsthalle Darmstadt
Horst Haack: Chronographie Terrestre
So., 23.06.-04.08.

Städel Museum, Frankfurt
Das Geheimnis der Materie. Kirchner, Heckel und Schmidt-Rottluff 26.06-13.10.

8. Sinfoniekonzert

Mo., 24.6., 20 Uhr
Staatstheater Darmstadt

Gustav Mahler und wuchtige Blasinstrumente - es ist fast wie ein Markenzeichen. Seine 5. Sinfonie wird durch ein Fanfaren ähnliches Trompetensolo eröffnet und ist der Beginn eines mächtigen und imposanten Stücks. Auch seine 3. Sinfonie, die Bestandteil des 8. Sinfoniekonzerts im Staatstheater Darmstadt sein wird, beginnt im großen Stil - diesmal mit Hörnern. Manchmal hört es sich fast an wie Filmmusik von John Williams und die Musik Mahlers wird noch lebendiger, als sie eh schon ist. JT

■ staatstheater-darmstadt.de

Punto Jazz: Christian Hamm Trio

Mi., 19.6., 18 Uhr
Vinocentral, Darmstadt

Einer der angenehmsten Orte, um schöne Sommerabende zu verbringen, ist das Vinocentral am Darmstädter Hauptbahnhof. Der Verkehr wird ganz leicht bei einem Wein und angenehmer Musik verdrängt. So zum Beispiel von den Klängen des Christian Hamm Trios. Es ist ein leichter, munterer Jazz, der das Publikum davonträgt, ohne fordernd zu sein. Die Improvisationen des Trios basieren vor allem auf den Kompositionen des Saxophonisten Christian Hamm und sind deshalb ein einzigartiges Erlebnis. JT

■ vinocentral.de

Swing tanzen verboten! - Gesprächskonzert mit dem Emil Mangelsdorff Quartett

Sa., 15.6., 20.30 Uhr, Bessunger Knabenschule, Darmstadt

Unter dem nationalsozialistischen Regime haben viele Kunstformen gelitten. Malerei, Musik, Theater - all das, was für Freiheit und Widerstand ein Zeichen setzte, wurde kategorisch bekämpft. Darunter fiel auch die Jazz-Musik. Als Ausdrucksform afroamerikanischer Menschen geboren, war sie der NS-Diktatur ein Dorn im Auge. Trotz der Repressalien durch die Nazis entwickelte sich in Deutschland eine Widerstandsbewegung, die den Jazz als Waffe wählte.

Der Saxophonist Emil Mangelsdorff gehörte dazu. Er ist Teil der sogenannten „Swing-Jugend“, die immer wieder durch die Gestapo verfolgt und verhaftet wurde. Doch Mangelsdorff bleibt standhaft und lässt sich nicht der Musik enteignen. Gemeinsam mit seinen Musikerkollegen und -kolleginnen formen sie einen Gegenpol zum grausamen Zensurapparat.

In der Bessunger Knabenschule wird er aus dieser Zeit erzählen, wie sie ihn und seine Musik geformt hat und wie wichtig eine tolerante Kultur auch heute noch ist. Begleitet wird der Abend von lockerer Jazz- und Swing-Musik des Emil Mangelsdorff Quartetts. JT

■ knabenschule.de

Tickets erhältlich unter: FRIZZ MAG.DE

OFFIZIELLER TICKETPARTNER ADticket

Darmstädter Residenzfestspiele
02. - 11. August 2019

ESSEN & TRINKEN

Für weitere Infos: www.FRIZZmag.de -> Adressen

LA MAISON DU PAIN

RESTAURANT | BÄCKEREI

Wenn man das La Maison du Pain in der Wilhelminenpassage betritt, ist das wie Urlaub in Frankreich. Im gemütlichen Restaurant werden Frühstück, Croques (gegrillte Sandwiches), Tartine, Quiche, knusprige Flammkuchen, Salat, Suppen und Desserts serviert. Dazu passen Kaffeespezialitäten, Limonade, Wein und Sekt. In der Boulangerie und Patisserie lockt eine große Auswahl an Süßem sowie Baguettes, Brot und Brötchen.

Wilhelminen-Straße 10, 64283 Darmstadt
Email: darmstadt@lamaisondupain.com
Mo-Do 8-19, Fr-Sa 8-21, So 9-19
www.lamaisondupain.com/de/stores

THE KAY

STEAKHOUSE | REGIONAL

K(ay) wie knusprig, kulinarisch, köstlich. Wer gute Fleischqualität und eine Karte, die sich auf das Kernangebot konzentriert, schätzt, ist im ehemaligen Nachrichtentreff genau richtig. Hier kommen Steaks, Filets, Entrecôtes und Co. auf die Teller. Das Besondere: Die „Kays" setzen auf regionale Herkunft, das Fleisch kommt ausschließlich aus Deutschland. Neben Rindfleisch, Hähnchenbrust und Spareribs vom Kalb wird auch Fisch angeboten. Die Frozen Fruit Cocktails runden das Angebot ab.

Elisabethenstraße 20-22, Darmstadt
Tel.: 06151 / 1523240
www.thekay.de

SHIRAZ

ORIENTALISCH | PERSISCH

Das Restaurant Shiraz, welches von Nima Ghamari seit 2004 betrieben wird, ist einer der Hotspots in Darmstadt, wenn es um orientalische und persische Küche geht. Egal ob leckere Vorspeisen wie z.B Auberginenzubereitungen, gefüllte Weinblätter oder deftige Hauptgerichte wie z.B Lammhaxe bis hin zu leckeren Desserts. Im Shiraz wird nicht nur dem Gaumen viel geboten, sondern auch die Räumlichkeiten laden mit viel Glitzer und schöner Dekoration zu einem tollen Erlebnis ein.

Dieburger Straße 73, 64287 Darmstadt
Tel.: 06151 / 6011640
www.shiraz-restaurant.de
täglich 11.30-24

NOWICOOK

ESSEN | SCHULEN | KINDERGÄRTEN

Michael Nowicki alias „Nowicook" beliefert auch Schulen und Kindergärten. Das gesunde und leckere Mittagessen wird täglich frisch zubereitet. Nowicook kocht mit sorgfältig ausgesuchten Zutaten und natürlichen Süßungsmitteln. Angeboten werden verschiedene Menüs, darunter viel Vegetarisches. Dazu gibt es ein Salatbuffet und frisch gepressten Orangensaft. Für jeden Geschmack ist etwas dabei!

Michael Nowicki
Tel.: 0152 / 33920882
Email: info@nowicook.de
www.nowicook.de

MR. PEPPERS BY WHISKYKOCH

RESTAURANT | WHISKY

Der Whiskykoch ist seit 2007 eine Institution und ein Muss für Whiskykäufer. Der Whiskyladen ist weiterhin das Aushängeschild der Peppers. Daneben stehen Tastings und Dinner regelmäßig auf dem Eventplan. Unter dem Motto „CU at Mr. Pepper's - wo Freunde sich treffen" könnt Ihr Chris' Whiskyküche nun auch im Restaurant genießen. Betont sei unbedingt, dass auch Nicht-Whisky-Freaks dort schlemmen können. Auch vegetarisch Im Sommer outdoor oder klimatisiert indoor!

Weinbergstraße 2, Darmstadt
Tel.: 0151 / 9696886
www.whiskykoch.de
Mi-Sa 18-23

NOWICOOK

CATERING | LIVE COOKING

Nowicook bietet ein feines, köstliches Catering für Geburtstage, Hochzeiten, Feste und Firmenevents. Das leckere Essen wird stets individuell nach den Wünschen der Kunden zusammengestellt und mit frischen Zutaten und viel Liebe zubereitet. Im Angebot: Flying Fingerfood, Suppen und Vorspeisen, Salate, warme Buffets und feine Desserts. Der Inhaber, Michael Nowicki, kocht auch live – bei dem Event oder Küchenpartys.

Michael Nowicki
Tel.: 0152 / 33920882
Email: info@nowicook.de
www.nowicook.de

MALTBAR

BAR | WHISKYBAR

Die MALTBAR versteht sich als klassische Bar im zeitlosen Ambiente. Geboten wird eine große Getränkeauswahl - allein 415 Whisk(e)ys, daneben Edelspirituosen und Craft Beer. Das abendliche Highlight sind die ausgesuchten und feinen Cocktails, neben Klassikern sind ausgefeilte Eigenkreationen im Repertoire. In der Cigar Lounge können edle Zigarren aus dem eigenen Humidor genossen werden. Es werden regelmäßige Whisky, Spirituosen & Cocktail Tastings angeboten.

Rheinstraße 41, 64283 Darmstadt
www.maltbar.de, bar@maltbar.de
Di-Do 18-0, Fr-Sa 18-2, So-Mo Ruhetag

CIRO IL LATTAIO

PINSERIA | ITALIENISCH

Die Pinseria Ciro il lattaio geht „back to the roots" und setzt auf einen aktuellen Trend aus Italien abseits des Pizza-Mainstreams: Pinsas! Die Pinsa ist die Urpizza und hat ihren Ursprung im alten Rom. Sie ist leichter, knuspriger und bekömmlicher als eine herkömmliche Pizza. Im modernen Industrielook der Pinseria können auch Büffelmozzarella, Tiramisu & Co. probiert werden. Das alles gibt es auch zum Mitnehmen.

Luisenplatz 5a, Darmstadt
Tel.: 06151 / 3685145
ciromozzarellalive.de
Mo-So 11-21

UPÉRO SKYBAR

RESTAURANT | BAR | EVENTS

Im 11. Stock das UP-Hochhauses erwartet die Gäste ein grandioser Rundblick über Darmstadt. In gemütlicher, romantischer Atmosphäre lassen sich frisch gekochte, gesunde mediterrane Speisen oder Cocktails genießen. Angeboten wird auch ein Business Lunch mit einer wechselnden Mittagskarte sowie sonntags ein üppiger Brunch von 11 bis 14.30 Uhr. Es finden regelmäßige Events und DJ-Abende statt. Ein Geheimtipp für Feiern und Nachtschwärmer.

Eschollbrücker Straße 2, Darmstadt
Tel.: 06151 / 49 30 090
m.ruhotina@upero-skybar.de
www.upero-skybar.de
Mo-Fr 11.30-14.30, Fr-Sa 18-2, So 11-14.30

MEZZO RESTAURANT

MITTAGSTISCH | CATERING | FEIERN

Im Mezzo erwartet die Gäste eine internationale Küche mit mediterraner Finesse. Chefkoch Tim Dietl verwöhnt mit frischen Gerichten, die mit regionalen und saisonalen Zutaten zubereitet werden. Besonders der Business Lunch mit einer preiswerten wechselnden Mittagskarte samt Vorspeise, Hauptgericht und Kaffee oder Espresso ist zu empfehlen. Im Sommer kann man auch draußen speisen. Für Feiern zu Hause wird ein köstliches Catering angeboten.

Frankfurter Straße 67, Darmstadt
Tel.: 06151/ 295938
www.mezzo-restaurant.de
Mo-Fr 12-14 & 18-23, Sa 18-23, So Ruhetag

STREUSEL & OLIVE

KUCHEN | ITALIENISCH

Jasmin Sadeghi ist der Streusel, ihr Mann die Olive: Sie zaubert süße Köstlichkeiten, er ist für die deftige Küche zuständig. Neben Streuselkuchen gibt es variierende Süßspeisen wie z.B. Milchreis Brûlée. Dazu kann man besten Kaffee Dal 18 genießen, besonders intensiv und aromatisch. Es gibt leckere Antipasti, Suppen und Salate. Pasta alla Mamma mit z.B. Grünem Spargel und Tomaten. Die Wochenangebote sind abwechslungsreich, es werden saisonale und regionale Produkte bevorzugt.

Mathildenstraße 58, Darmstadt
Tel.: 06151 / 4296699
info@streuselundolive.de
Di-Do 10-21, Fr-So 10-22

GESUND & SCHÖN

Für weitere Infos: www.FRIZZmag.de -> Adressen

FUSS-ORTHOPÄDIE GÜNTHER

ORTHOPÄDIE | GESUNDHEIT

Seit über 80 Jahren fertigt das Traditionsunternehmen „Fuß-Orthopädie Günther" orthopädische Schuhe und Einlagen. In dritter Generation entstehen in eigener Werkstatt Einzelstücke auf höchstem handwerklichen Niveau - maßgefertigt und individuell. Sportler können dank Lauf- und Bewegungsanalysen optimal betreut werden. FlipFlops individuell nach Kundenwunsch designed gehören ebenso zum großen Produktsortiment.

Georgenstraße 6, Eberstadt
Tel.: 06151 / 5033090
Luisenplatz 1 (Merckhaus), Darmstadt
Tel.: 06151 / 1528850; Mo-Fr 9-13, 14-18
www.guenther-orthopaedie.de

FASHION, FITNESS & LIFESTYLE

Für weitere Infos: www.FRIZZmag.de -> Adressen

TWENTY INCH

SPORT | FAHRRAD

Alles startete 2001 mit einem kleinen Store in der Schulstraße, Darmstadts coolster Shoppingmeile, mittlerweile sind sie dort in einer größeren Location zu Hause. Sportbegeisterte finden im Bikestore Twenty Inch alles, was das Herz begehrt. „Nur was wir selbst fahren würden, verkaufen wir auch", ist Inhaber Sven Schafferts Motto. Angeboten werden Cargobikes, BMX und E-MTB, die bei einer Probefahrt getestet werden können.

Schulstraße 14, Darmstadt
Tel.: 06151 / 2788056
www.twenty-inch.de
Mo-Fr 11-18, Sa 10-15

Vor Einzug: Nachbar-Check

Kurz bevor ich in diese WG in einem Mehrfamilienhaus kam, so erzählte mein Mitbewohner, zogen nebenan neue Nachbarn ein. Ein Pärchen, beide Anfang 30. Was zunächst nach einer guten Nachbarschaft aussah, drehte sich mit der Zeit. Während sie uns schon immer irgendwie ignorierte, unterhielten wir uns stets nett mit ihm und fingen nicht mal eine große Diskussion an, als er sagte, man dürfe Ausländern nicht trauen. Dabei ist er selbst Pakistani.

Spätestens letzten Sommer änderte sich die gute Stimmung. Mein Mitbewohner und seine Freunde saßen auf dem Balkon, von dem man gut auf die Straße herunterschauen kann. Er und sein Kumpels tranken ein Feierabendbier, hatten gute Laune und lachten laut, als unser Nachbar gerade nach Hause kam. Der fühlte sich angegriffen, beschimpfte die Jungs und forderte meinen Nachbar zum Duell vor die Haustür. Mein Mitbewohner war irritiert, verneinte und ließ sich auch durch weitere Beschimpfungen nicht aus der Ruhe bringen.

Nach diesem Abend gab es immer wieder blöde Sprüche oder komische Aktionen unserer Nachbarn. Anfangs fragten wir noch nach, dann versuchten wir es zu ignorieren.

Habt Ihr nette Nachbarn?

„Halte deine Freunde nah, aber deine Feinde noch näher." Außer auf ihren Mitbewohner, den Kim Zen Fee (Name von der Redaktion geändert) trotzdem als Freund bezeichnen würde, passt das ziemlich gut. Denn mit ihren Nachbarn wohnt sie direkt Wand an Wand – und genau das ist wohl das Problem. Aber lest selbst, was uns Kim geschrieben hat.

Seit ein paar Monaten ist das Pärchen verheiratet, inzwischen haben sie ein Kind. Er ist noch aggressiver geworden seitdem, sie ignoriert uns weiterhin komplett. Sobald wir uns in der Küche, die Wand an Wand mit dem Wohnzimmer der Nachbarn ist, ganz normal unterhalten, klopft es. Wirklich ganz selten veranstalten wir mal eine WG Party. Dann warnen wir alle im Haus vor und bitten sie, sofort per Telefon oder Whatsapp Bescheid zu geben, wenn es zu laut wird. Unser Nachbar steht lieber gleich vor der Tür, schreit uns an oder droht mit der Polizei.

Ich glaube fast, diese kleine Familie ist einfach nicht für ein Mehrfamilienhaus gemacht. Leider fiel ihnen das wohl selbst erst auf, als sie die Wohnung schon gekauft hatten. Leider - oder zum Glück? - werde ich nicht ewig in dieser WG wohnen bleiben können. Und beim Einzug in die nächste Wohnung werde ich mir ganz genau anschauen, ob auch die Nachbarn gut drauf sind. **KIM ZEN FEE**

***

Keine schöne Erfahrung, die Kim gemacht hat. Und leider kein Einzelfall, wie wir aus vielen Eurer Einsendung wissen. 14 davon haben wir seit Mai 2018 veröffentlicht. Und obwohl Nachbarschaft ein unendliches Thema zu sein scheint, haben wir uns entschlossen, diese kleine Serie zu beenden. Vielleicht auch, weil wir gerade selbst umgezogen sind mit unserem FRIZZ-Büro. Und über unsere alten und neuen Nachbarn nur Gutes zu erzählen wissen.

nebendran@frizzmag.de

FRIZZmag gibt´s ...

... an mehr als 500 Stellen in Darmstadt und Umgebung und hier:

1. Polizeirevier Darmstadt

„Die Polizei - dein Freund und Helfer." So verstehen sich die Beamt*innen des 1. Polizeireviers und der Schutzmann oder die Schutzfrau vor Ort. Fast jederzeit ansprechbar und kümmern sich um die Sorgen und Nöte der Bürger*innen. Und um vorher zu wissen, wo was los ist, bevor dort was los gehen könnte, lesen sie FRIZZ. Für Bürger*innen, die vielleicht mal warten müssen, sind auch immer welche da, jeden Monat neu.

Bismarckstraße 16, Darmstadt

Tel.: 06151 / 969360

Vorschau Juli 2019

Das **69. Heinerfest** steht vor der Tür und natürlich informieren wir über die Highlights. In unserer People-Rubrik freuen wir uns über ein Gespräch mit Schaustellerpfarrerin **Christine Beutler-Lotz**. Die **19. Darmstädter Residenzfestspiele** im August klingen bei uns farbig voraus. Und eine Menge Infos und Empfehlungen gibt es trotz Sommerferien auf unseren **StadtKulturKalender**-Seiten.

Ausgabe #436 erscheint am 28. Juni

impressum

Verlag
FRIZZ Media & Marketing Darmstadt | Birgit Adler
Rheinstraße 30, 64283 Darmstadt

Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen und Vertretungsberechtigten.
Rheinstraße 30, 64283 Darmstadt
Postfach 110307, 64218 Darmstadt
Telefon: 06151 / 9158-10, Fax: 06151 / 9158-58
facebook: www.facebook.de/frizz.magazin
twitter: www.twitter.com/frizzmag
instagram: www.instagram.com/frizzmag
www.FRIZZmag.de

Verlags-, Redaktions- und Anzeigenleitung
Birgit Adler (V.i.S.d.P.)
06151 / 9158-10, b.adler@frizzmag.de

Redaktion
Digitale Stadt, Trending Lukas Blank (LB), l.blank@frizzmag.de
Lilien, Sport Alain Blö (AB), a.bloe@frizzmag.de
Immergrün Jenifer Friedmann (JF), j.friedmann@frizzmag.de
Bühne Thomas Herget (TH), t.herget@frizzmag.de
Literatur, Kultur Michael Hüttenberger (MH) m.huettenberger@frizzmag.de
Wissen, Kunst Brigitte Kuntzsch (BK), b.kuntzsch@frizzmag.de
Fotos Klaus Mai (KM), Christian Grau (CG)
Musik, Club, Locals, Festivals Benjamin Metz (BM) b.metz@frizzmag.de
Glosse, Politik, Gesellschaft, Trending Thea Nivea (TN) t.nivea@frizzmag.de
Essen & Trinken, Kunst, Lokales Martina Noltemeier (MN) m.noltemeier@frizzmag.de
Klassik & Jazz, Fashion Julius Tamm (JT), j.tamm@frizzmag.de
Externe Beiträge (FM)
Korrektur Meike Fenz

Praktikantinnen Jennifer Dold (JD), Rosalinde Jeeph (RJ)

Internet, Facebook, Termine
06151 / 9158-10, termine@frizzmag.de

Mediaberatung (Print & Online)
Narine Hovhannisyan, 06151 / 9158-11, n.hovhannisyan@frizzmag.de
Rainer Henning, 06151 / 9158-18, r.henning@frizzmag.de
Cornelia Melber, 06151 / 9158-10, c.melber@frizzmag.de

Produktion & Layout FRIZZ Media & Marketing, Darmstadt

Vertrieb Im Eigenvertrieb über alle Anzeigenkunden, Kinos, Gaststätten, Einzelhandel, FH, TU, Büchereien, Cafés, Theater, Fritz-Ticketshop, Banken, Reisebüros, u.v.m.

Nachdruck Alle Urheberrechte für Text und Gestaltung liegen beim Verlag oder den jeweiligen Autoren. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Veranstaltungshinweise: Für die Angaben können wir leider keine Gewähr geben. Alle Hinweise auf öffentliche Veranstaltungen, die uns bis zum 15. des Vormonats erreichen, drucken wir nach Möglichkeit in unserem Veranstaltungskalender kostenlos ab.

Haftung Gekennzeichnete Autorenbeiträge entsprechen nicht zwingend der Meinung des Verlags.

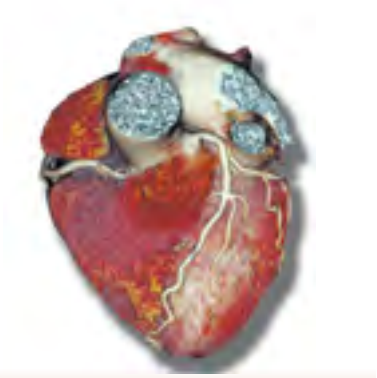
Schlusstermine FRIZZ Magazin | Juli 2019
Erscheinungstag: 28.6.2019
Redaktionsschluss: 14.6.2019
Buchungs/Anzeigenschluss: 21.6.2019
Druckunterlagenschluss: 24.6.2019

frizzmag - ist eine eingetragene Marke

FRIZZ MAG.DE

CARDIO-
DIAGNOSTIK
DARMSTADT

Herzdiagnostik ohne Herzkatheter



...und wie sieht Ihr Herz aus?

- Erstes, von der deutschen Röntgengesellschaft ausgezeichnetes ‚**Schwerpunktzentrum für Kardiovaskuläre Bildgebung**' in Hessen.
- Qualitätsgesicherte Standards, modernste technische Ausstattung sowie ein hochqualifiziertes Team von Radiologen und Kardiologen.
- Interdisziplinäre Diagnostik im Vieraugenprinzip.
- Moderne Bildgebung mittels Magnetresonanztomographie „**Kardio-MRT**": detaillierte Aufnahmen vom Herzen – ohne jegliche Strahlenbelastung!
- Modernste digitale Bildgebung zur Darstellung der Herzkranzgefäße bei geringer Strahlenbelastung ohne Herzkatheter „**256-Schichten-FLASH- Cardio-CT**".

KONTAKT / TERMINE
Am Alice Hospital Darmstadt, Dieburger Straße 29–31, 64287 Darmstadt
E-Mail: info@cardiodiagnostik-darmstadt.de
Cardio-MRT/Flash-Cardio-CT: Telefon: **06151 402-4709**

www.cardiodiagnostik-darmstadt.de

Radiologisch alles im Blick!

AUFSPÜREN. ANALYSIEREN. AUSWERTEN.

RADIOLOGIE
DARMSTADT

...und wo steckt bei Ihnen der Wurm drin?

- Mit über **20 Fachärzten/Innen** für Radiologie und Nuklearmedizin an **6 Standorten** – größte Radiologische Gemeinschaftspraxis Südhessens.
- Radiologische Versorgung von **4 Krankenhäusern** – klinisch und ambulant.
- Standortübergreifende Vernetzung – gemeinsames zentrales Bildarchiv an allen Standorten ermöglicht bessere Kontrollen bei Krankheitsverläufen oder Vergleich bei Voruntersuchungen.
- Leitung des Mammografie-Screening-Programms Südhessen zur Früherkennung von Brustkrebs.
- Höchste Qualität bei der Befundung durch hohe Untersuchungszahlen und Erfahrung.
- Radiologisches Know-how auf den Fachgebieten der: Radiologie, Cardiodiagnostik, Urogenitale Radiologie, Thoraxradiologie, Interventionelle Radiologie, Kinderradiologie, Neuroradiologie, Mammadiagnostik, Nuklearmedizin
- Die Radiologie Darmstadt wurde als akademische Lehrpraxis der Universität Heidelberg ausgezeichnet.

KONTAKT / TERMINE

Am Alice Hospital Darmstadt
Telefon: **06151 1394-0**

Agaplesion Elisabethenstift
Telefon: **06151 403-6042**

Kreisklinik Groß-Gerau
Telefon: **06152 986-2375**

Fachärztezentrum am Klinikum Darmstadt
Telefon: **06151 60630-0**

Eschollbrücker Straße
Telefon: **06151 300 87-0**

www.radiologie-darmstadt.de

FOCUS EMPFEHLUNG 2019 RADIOLOGE DARMSTADT

Fraunhofer

»TheSoundOfScience«

DEN FESTIVALSOMMER GENIESSEN UND GLEICHZEITIG DIE EIGENE KARRIERE VORANTREIBEN GEHT NICHT.

DOCH.

Das Fraunhofer-Festival »TheSoundOfScience« verbindet alle, die ihre Zukunft gestalten wollen.
Am 27. Juni 2019, ab 17:00 Uhr,
in der Centralstation Darmstadt.
Sichere dir dein Ticket!

www.rhein-main.fraunhofer.de

70 JAHRE
FRAUNHOFER
70 JAHRE
ZUKUNFT
#WHATSNEXT
RHEIN-MAIN